Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

Entrepreneurship Education

Jugendliche als Gestalterinnen und Gestalter der Zukunft









"Entrepreneurship Education ist in der gesamten Schullaufbahn vertreten... Es fängt mit dem Fördern von Kreativität, Eigeninitiative und Selbstwirksamkeit klein an. Man muss die jungen Schülerinnen und Schüler stärken, Ideen zu haben, Ideen zu entwickeln, Lösungen zu finden und im Team zu arbeiten. Das sind alles Elemente von Entrepreneurship Education."

(Auszug aus dem Video-Interview)

SektChefin Doris Wagner BEd Med

Sektion I (Allgemeinbildung und Berufsbildung) des BMBWF Speaker bei der "Staatsmeisterschaft: Schüler:innen debattieren" und beim Entrepreneurship Summit.



Link zum Video-Interview: https://youtu.be/MkzVZ0iGTHA

Foto: Doris Wagner (Mitte) im Gespräch mit Moritz Lechner, Valentin Mayerhofer, Eva Jambor und Johannes Lindner Credit: IFTE – Entrepreneurship4Youth

4 Einsteiger:innen Angebote Ideen finden und umsetzen.

Angebot für Jugendliche

Starte Dein Projekt

Die **Crowdfunding Plattform** für Projekte von Jugendlichen, bietet drei **Workshops:**

- Entrepreneurial Design Thinking: aus einer Idee ein nachhaltiges Geschäftsmodell entwickeln
- Projekt Playground: mit dem Planspiel "Fruchtsalat"
 Grundlagen des Projekt-managements lernen
- Crowdfunding Workshop: eine Crowdfunding Kampagne für ein Projekt erarbeiten

Die Workshops werden in Präsenz und digital (kostenfrei) für Schüler:innen angeboten, auch als Schilf möglich. www.startedeinprojekt.at

Starte Dein Projekt ist ein IFTE-Angebot, in Kooperation mit dem FLiP und der Erste Stiftung.

Youth Entrepreneurship Week

Wenn Sie mit Ihren Schüler:innen schon heute etwas für die Welt von morgen bewegen wollen, organisieren Sie eine Entrepreneurship Woche! Wir unterstützen Sie dabei. Die Entrepreneurship Woche bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit Trainer:innen und Sparing-Partnern an Ideen für die Zukunft zu arbeiten. Sie bietet Raum für Innovationen, für die Entwicklung von Lösungen zu den Sustainable Development Goals (SDGs) und für digitale Ideen.

Details und Anmeldung bis 21.05.2023 www.entrepreneurshipwoche.at

Die Entrepreneurship Woche ist eine Kooperation des BMAW, des BMBWF und der WKÖ, organsiert durch Austrian Startups & IFTE – Initiative Entrepreneurship4Youth.

8730.000.028 Kitzbüheler Sommerhochschule:

Entrepreneurship Woche - Teil 1 (bundesweit)

Lehrer:innen Fortbildung

| Termin | Mo., 10.07.2023, 10:00 – 17:30 Uhr bis Fr., 14.07.2023, 09:00 – 16:00 Uhr |
|----------------|---|
| Referent:innen | Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Susanne Spangl, Karin Späth, u.a. |
| Inhalt | Bei diesem Seminar werden die Inhalte einer Entrepreneurship Woche erprobt. Bei der Kitzbüheler Sommerhochschule wird ein Schwerpunkt auf die methodische Vielfalt für das Lernen mit Schüler:innen gelegt. www.youthstart.eu |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| Nachmeldung | bis 20.06. melina.friedl@kphvie.ac.at |

8730.000.033 Design Thinking – neue Projekte entwickeln und einfach Problime konstruktiv lösen(bundesweit)

| Termine | Mo. 18:03.2024, 10:00 – 18:00 Uhr Di., 19.03.2024, 09.00 – 15:30 Uhr Erste Financial Life Park, Wien |
|----------------|---|
| | , |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Heidi Huber u.a. |
| Inhalt | Design Thinking wird immer beliebter, über alle wirtschaftlichen Anwendungsbereiche, über Projektdesign bis hin zu Non-Profit-Organisationen und als Lehr-Lern-Methoden an Schulen. Die Arbeit mit Design Thinking motiviert, Probleme konstruktiv anzugehen und kreativ nach Lösungen zu suchen. So entsteht eine optimistische Gestalter: innen-Mentalität, die sowohl Schüler:innen als auch Lehrer:innen hilft, beim Arbeiten und Lernen Freude zu haben. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |

ENTREPRENEURSHIP

als Prozess, Methode und Haltung













EIGENE POTENTIALE WERTSCHÄTZEN

GELEGENHEITEN ERKENNEN IDEEN MIT WERT UND NUTZEN ENTWICKELN

KONTROLLIERTES Risikoverhalten UMGANG MIT RESSOURCEN

IDEEN UMSETZEN

· Probleme

- Trends
- Änderungen bei Gesetzen
- Technische Innovationen
- Erfahrung
- · usw.

Quelle: Lindner, 2018



Entrepreneurial Learning in der Sek. II

Ausgewählte Lernangebote im Überblick



Festivals für Jugendliche











www.junior.cc







www.entrepreneurshipwoche.at www.ifte.at/nexteneration https://zeuro.cash

www.startedeinprojekt.at

www.mischdichein.at

www.young-entrepreneur.at

Programm in der Klasse (Auswahl zum Einstieg)



Hero & Idea & Real Market **Start Your Project Challenge**



Be A YES Challenge & **Perspective Challenge**



My Community & **Debate Challenge**





Digitales Lernen



www.youthstart.digital



Angebote für Lehrer:innen



Fortbildungsreihe Entrepreneurship Education bis PERMA.teach und Wirtschaft spielend lernen

Schulentwicklung und schulinterne Lehrer:innen-Fortbildung zur e.e.si Entrepreneurship Schule



Trio-Modell der Entrepreneurship Education





Sich und anderen Mut machen



Sich (mit den Ideen) für andere einsetzen

Inhalt Sek. II

| Core Entrepreneurship Education Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen für unternehmerische, berufliche und private Herausforderungen. | | | |
|--|-----------|---|----|
| Ideen finden und umsetzen mit Design Thinking | 12 | Entrepreneurship Summit: Jugendliche gestalten die Zukunft – Europäisches Jahr der Skills | 32 |
| "Starte Dein Projekt" mit der Crowdfunding Plattform und Worksho | 14 | Wirtschafts- und Finanzbildung | 46 |
| Youth Entrepreneurship Week | 16 | Lernfirmen | 56 |
| Einblicke in Unternehmen | 24 | Wirtschaft spielend lernen | 62 |

Entrepreneurial Culture Förderung einer Kultur der Selbstständigkeit,

der Offenheit für Neuerungen, der Empathie und Nachhaltigkeit sowie einer ermutigenden Beziehungs- und Kommunikationskultur.

69 Innovative Methoden 71 Sprachbewusster Unterricht **72** Perma.teach

82

E-Mail Kurs "Achtsamkeit" u.a.

Entrepreneurial Civic Education

Stärkung einer Kultur der Mündigkeit, schaftliche Herausforderungen durch die und das Engagement bei der Umsetzung.

89 VWL-Perspektiven Seminar: Budgetpolitik und Inflation

Climate Action – Schule aktiv 92 für Klimaschutz

Misch dich ein – der Debattierclub 96

106 Debattierclub-Workshops

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Inspiration



Teil 1: Entrepreneurship Web Challenge

Startet im Webbrowser mit einer spielerischen Einführung. Was haben andere gemacht? Was kann ich davon lernen?

Teil 2: Entrepreneurship App

Erlernen und Umsetzen der Innovationsmethode Design Thinking allein oder als Gruppe.

Design Thinking individuell lernen



Design Thinking
In der Gruppe anwenden







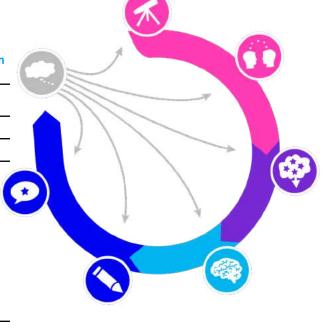
https://flipchallenge.at

Ideen finden und umsetzen mit Design Thinking

8730.000.033 Design Thinking – neue Projekte entwickeln und einfach Probleme konstruktiv lösen (bundesweit)

Lehrer:innen Fortbildung

| Termine | Mo. 18:03.2024, 10:00 – 18:00 Uhr |
|----------------|--|
| | Di., 19.03.2024, 09.00 – 15:30 Uhr |
| Ort | Erste Financial Life Park, Wien |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Heidi Huber u.a. |
| Inhalt | Design Thinking wird immer beliebter, über alle wirtschaftlichen Anwendungsbereiche, über Projektdesign bis hin zu Non-Profit-Organisationen und als Lehr-Lern-Methoden an Schulen. Die Arbeit mit Design Thinking motiviert, Probleme konstruktiv anzugehen und kreativ nach Lösungen zu suchen. So entsteht eine optimistische Gestalter:innen-Mentalität, die sowohl Schüler:innen als auch Lehrer:innen hilft, beim Arbeiten und Lernen Freude zu haben. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |



Angebot für Jugendliche

Starte Dein Projekt Workshops

Die **Crowdfunding Plattform** von IFTE für Projekte von Jugendlichen, bietet - in Kooperation mit dem FLiP und der Erste Stiftung - drei **Workshops:**

- Entrepreneurial Design Thinking: aus einer Idee ein nachhaltiges Geschäftsmodell entwickeln
- Projekt Playground: mit dem Planspiel "Fruchtsalat"
 Grundlagen des Projektmanagements lernen
- Crowdfunding Workshop: eine Crowdfunding Kampagne für ein Projekt erarbeiten

Die Workshops werden in Präsenz und digital (kostenfrei) für Schüler:innen angeboten, auch als Schilf möglich.

Crowdfunding Plattform für Jugendliche und Workshop Termine www.startedeinprojekt.at
Kontakt: gerhard.liebminger@ifte.at





Video "Starte Dein Projekt" - Projektmanagement:

https://www.youtube.com/watch?v=Y7rK-6smLQ0&list=PLtpldeoJYus6-O1g Rb0-oiQlm5vG fu4&index=2

Angebot für Jugendliche

Youth Entrepreneurship Woche

Wenn Sie mit Ihren Schüler:innen schon heute etwas für die Welt von morgen bewegen wollen, organisieren Sie eine Entrepreneurship Woche! Wir unterstützen Sie dabei. Die Entrepreneurship Woche bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit Trainer:innen und Sparing-Partnern an Ideen für die Zukunft zu arbeiten. Sie bietet Raum für Innovationen, für die Entwicklung von Lösungen zu den Sustainable Development Goals (SDGs) und für digitale Ideen.

Bei einer Entrepreneurship Woche erleben Jugendliche, welche kreative Kraft in ihnen steckt und wie sie diese lösungsorientiert einsetzen können. Durch das Bewältigen von Herausforderungen lernen sie, ihren eigenen Stärken zu vertrauen und können so Veränderung bewirken. Jede Entrepreneurship Woche wird mit 1.500,00 Euro gefördert. Die Mittel sind einzusetzen für: Reisekosten-zuschüsse für ökonomisch benachteiligte Schüler:innen (falls eine externe Übernachtung stattfindet), die Verpflegung bei der Entrepreneurship Woche und die Projekte der Jugendlichen, die während der Entrepreneurship Woche erarbeitet werden.

Details und Anmeldung bis 21.05.2023 www.entrepreneurshipwoche.at

Die Entrepreneurship Woche ist eine Kooperation des BMAW, des BMBWF und der WKÖ, organsiert durch Austrian Startups & IFTE - Initiative Entrepreneurship4Youth.

Entrepreneurship Week

Kontakt valentin.mayerhofer@ifte.at



Link zum Video: https://www.youtube.com/watch?v=xuzfkHX5k o









8730.000.028 Kitzbüheler Sommerhochschule: Entrepreneurship Woche - Teil 1 (bundesweit)

| Termin | Mo., 10.07.2023, 10:00 – 17:30 Uhr bis Fr., 14.07.2023, 09:00 – 16:00 Uhr |
|----------------|--|
| Referent:innen | Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Susanne Spangl, Karin Späth, u.a. |
| Inhalt | Bei diesem Seminar werden die Inhalte einer Entrepreneurship Woche erprobt. Bei der Kitzbüheler Sommerhochschule wird ein Schwerpunkt auf die methodische Vielfalt für das Lernen mit Schüler:innen gelegt. www.youthstart.eu |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| Nachmeldung | bis 20.06. melina.friedl@kphvie.ac.at |

8730.000.039 Entrepreneurship Woche – Teil 1 (bundesweit)

| (b) | undesweit) |
|----------------|---|
| Termin | Mi., 13.09.2023, 10:00 – 19:30 Uhr bis |
| | Fr., 15.09.2023, 09:00 – 16:30 Uhr |
| Ort | Wien |
| | |
| Referent:innen | Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, |
| | Paul Spitzer u.a. |
| Inhalt | Bei diesem Seminar werden die Inhalte einer Entrepreneurship Woche erprobt: Von der Problemdefinition für Ideen zu den SDGs und digitalen Projekten, Teambildung und Ideengenerierung, über einen ersten Prototyp und Ausarbeitung eines nachhaltigen Geschäftsmodells bis hin zur Finanzierung. Die Teilnehmer:innen durchlaufen anhand einer eigenen Idee den gesamten Prozess. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen (bundesweit) |

8730.000.034 Kitzbüheler Sommerhochschule: Entrepreneurship Woche - Teil 1 (bundesweit)

| Termin | Mo., 08.07.2024, 10:00 – 16:30 Uhr bis |
|----------------|--|
| | Fr., 12.07.2024, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr |
| Referent:innen | Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, |
| | Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Susanne |
| | Spangl, Karin Späth, u.a. |
| Inhalt | Bei diesem Seminar werden die Inhalte |
| | einer Entrepreneurship Woche erprobt. |
| | Bei der Kitzbüheler Sommerhochschule |
| | wird ein Schwerpunkt auf die methodische |
| | Vielfalt für das Lernen mit Schüler:innen |
| | gelegt. www.youthstart.eu |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| | - |

<u>8730.000.035</u> Entrepreneurship Education als übergreifendes Thema - Teil 2 (bundesweit)

| 4.0 4.0 6.0 | | | |
|----------------|---|--|--|
| Termin | Mi., 17.04.2024, 10:00 – 17:30 Uhr bis | | |
| | Fr., 19.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr | | |
| Ort | Bildungszentrum (BIZ) der AK, | | |
| | Theresianumgasse 16, 1040 Wien | | |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Eva Jambor, Johannes | | |
| | Lindner, Valentin Mayerhofer,, Stefan | | |
| | Lamprechter, Ingrid Teufel u.a. | | |
| Inhalt | Verzahnungsangebote für Ideen und | | |
| | Projekte von und mit Schüler:innen | | |
| | Lehrer:innen als Mentoren auf der | | |
| | Entrepreneurial Journey | | |
| | Youth start digital | | |
| | Misch dich ein – der Debattierclub | | |
| | o e.e.si-Entrepreneurship Schule | | |
| | Mehrsprachige Lernunterlagen Details: | | |
| | <u>www.youthstart.eu</u> | | |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen (bundesweit) | | |
| | • | | |



Inspiration



Wir leben in einer Welt voller Chancen und Herausforderungen. Mit innovativen Ideen und deren Umsetzung kann jede und jeder von uns mitgestalten. Es ist ein Mythos, dass Ideen nur durch Zufall entstehen. Mit den richtigen Techniken und Perspektiven können innovative Antworten auf kleine und große Fragen unserer Zeit entwickelt werden.

"The Next Generation Of Changemaker" ist ein "Combined Game" (Brettspiel und Web-App) zur Entwicklung von innovativen Ideen und Geschäftsmodellen. Das Spiel bietet Impulse für alle angehenden Changemaker, erste Schritte auf ihrer Entrepreneurial Journey zu unternehmen. Changemaker der nächsten Generation geben sich jedoch nicht nur mit neuartigen Ideen zufrieden. Sie achten auch auf Umwelt, Gesellschaft und Realisierbarkeit der Idee.

www.ifte.at/entrepreneur





















Einige der Unternehmen die bei "Einblicke in Unternehmen – digital" mitmachen.

Lehrer:innen Fortbildung



Ideen entwickeln und umsetzen

8730000031 Einblicke in Unternehmen – digital – Mit Menschen, die Ideen umsetzen, ins Gespräch kommen (bundesweit)

| Termin | Di., 10.10. bis Do., 12.10.2023, jeweils 09:00 – 13:00 Uhr |
|----------------------------|--|
| Ort | digital |
| Referent:innen & Inhalt | Iris Einöder, KNALLWEISS: Entrepreneurial Journey Thomas Übellacker, Digicust GmbH: Produktentwicklung Dr. Othmar Hill, Managementberater: radikal menschlich durch stürmische Zeiten Cornelia Daniel, Solar Entrepreneur: Utopien zur Realität werden lassen! Manuel Gahn, Founder & CEO Sparces, Startup House: Founding is Freedom Alexander Schneller-Pikard, Zirkusdirektor: Der Circus Pikard ist mein Leben Stefan Kreihsler, Upstream Mobility: Digitalisierung für die Stadt der Zukunft Samantha Tady, Gründerin: Wie der Mut zur Veränderung mein Sein prägt Robert Zepnik, ZEPCON: Nachhaltige Geldanlage OHNE Greenwashing und Interessenskonflikte Moderation: Johannes Lindner, Valentin Mayerhofer, Gerhard Liebminger u.a. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen (bundesweit) |
| Details | www.ifte.at/einblickeinunternehmen |







partyshop.at

Der österreichische Partyshop

















Einige der Unternehmen die bei "Einblicke in Unternehmen – Praktikum" mitmachen.

Lehrer:innen Fortbildung



Ideen entwickeln und umsetzen



8730.000.032 Einblicke in Unternehmen – Praktikum Lehrer:innen in die Wirtschaft (bundesweit)

| Termin | Mo., 06.03.bis Mi., 08.03.2024 und ein Abendtermin. |
|---------------|--|
| | Die Zeiten variieren je nach Unternehmen |
| Ort | Kick off und Nachbesprechung in Wien und Klagenfurt |
| Referent:inne | Ralf Artner, Manuela Kleewein, Heidi Huber, Johannes Lindner, |
| n | Valentin Mayerhofer u.a. |
| Inhalt | Die Partnerunternehmen aus ganz Österreich, die Wiener Wirtschaftskammer, die Bildungsdirektion Kärnten & Wien und "IFTE – Entrepreneurship for Youth" fördern das Verständnis für wirtschaftliche Themen in Schulen mit einem ganz besonderen Angebot: Lehrer:innen können in Unternehmen mitarbeiten und so Praxiserfahrung für den Unterricht sammeln. Voraussetzung: Interesse, ein Praktikum zu machen und fachdidaktische Anregungen für den eigenen Unterricht mitzunehmen. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Fächer (bundesweit) |
| Details | www.ifte.at/einblickeinunternehmen |



Angewor fur Jugendliche Jugendliche Ideen- und Businessplan-Wettbewerb NEXT GENERATION

Gute Ideen stiften Hoffnung, bereichern unser Leben und verändern die Welt. NEXT GENERATION ist der ideale Rahmen für Ideen von Jugendlichn.

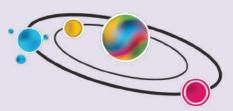
Eine Einstimmung findet bei "Einblicke in Unternehmen digital" und dem Entrepreneurship Summit statt.

Anmeldung. Schüler:innen können sich als Team bei einer der drei Kategorien anmelden. Auch Lehrer:innen können die Anmeldung für Teams aus ihrer Klasse übernehmen. Die Anmeldung erfolgt über die Website. Deadline: Ende Nov.

Für die Ausarbeitung hat dein Team bis Anfang April Zeit. Es werden Lernmaterialien und die Möglichkeit, mit einem Business-Coach als Sparringspartner in Kontakt zu kommen, angeboten. Erfahre mehr über Bewertungskriterien und sieh dir eine Musterausarbeitung an. Coaching hilft neue Impulse für Ideen zu erhalten bzw. Feedback auf vorhandene Ausarbeitungen zu bekommen. Die Anmeldung ist separat erforderlich.

Ideen gehören gefeiert! Schulen können autonom ein "Fest der Ideen" veranstalten, und Sieger-Teams werden zum landesweiten bzw. bundesweiten "Fest der Ideen" ein-geladen. In der Kategorie 3 wird ein mehrtägiges Basecamp organisiert.

Machen auch Sie mit! Anmeldung: www.ifte.at/nextgeneration



Next Generation Award

| 8730.000.034 Bundesfinale Fest der Ideen | | |
|--|---|--|
| Termin | Fr., 23.06.2023, 14:00 – 18:00 Uhr | |
| Ort | Innsbruck | |
| Referent:innen | Preisträger:innen, Vertreter:innen der | |
| | Jury-Mitglieder und Partner | |
| Inhalt | Beim "Fest der Ideen" präsentieren die Preisträger:innen des NEXT GENERATION Wettbewerbs bundesweit ihre Projekte: Kategorie I = Idea Challenge Kategorie II: Real Market Challenge | |
| Zielgruppe | Lehrer:innen und Schüler:innen | |
| Nachmeldung | melina.friedl@kphvie.ac.at | |

| 873000043 Fest der Ideen | | |
|--------------------------|--|--|
| Termin | Di., 14.05.2024, 17:00 – 20:00 Uhr | |
| Ort | Wien | |
| Referent:innen | Vertreter:innen BMBWF, der Partner | |
| | NEXT GENERATION und e.e.si- | |
| | Burgenland, NÖ und Wien u.a. | |
| Inhalt | Beim "Fest der Ideen" präsentieren die | |
| | Preisträger:innen des NEXT | |
| | GENERATION Wettbewerbs aus dem | |
| | Burgenland, NÖ und Wien ihre Projekte: | |
| | Kategorie I = Idea Challenge | |
| | Kategorie II: Real Market Challenge | |
| | Sonderpreise: Social Entrepreneur und | |
| | Youth Fair Trade Award | |
| Zielgruppe | Lehrer:innen und Schüler:innen | |



Next Generation Award

Inspiration

Seminar "Creative Business Solutions"

Seit dem Schuljahr 2022/23 wird im Ausbildungsschwerpunkt Entrepreneurship und nachhaltiges Management das Seminar "Creative Business Solutions" angeboten. Im Rahmen der Einführung wurde mit den Schülerinnen und Schülern gemeinsam mit zwei Vertreterinnen der Pädagogischen Hochschule Tirol ein Global Goals Jam durchgeführt. Ziel dieser Veranstaltung war es, aufbauend auf die SDGs und über den Ansatz "Design Thinking" nachhaltige Projektideen zu finden.

Aus diesem Prozess formierten sich 6 Projektgruppen (Know your Farm, S'ynergy, Veged, Chidren & me Center, Fairteil, Miteinander-Füreinander), die erste Prototypen entwickelten und dabei auf 3D-Druck, Wireframe Templates und Desktop Walkthrough zurückgriffen. Zusätzlich wurden die Projekte aus wirtschaftlicher Sicht hinsichtlich Machbarkeit, Marktpotential und möglicher USP-Entwicklung untersucht, es wurden Personas festgelegt und mögliche Customer Journeys entwickelt. Jede Gruppe hatte danach einen Elevator Pitch zu ihrem Projekt auszuarbeiten und diesen zu präsentieren.

Fünf Gruppen nehmen am Changemaker-Programm teil, die sechste Gruppe hat beim Businessplan-Wettbewerb NEXT GENERATION eingereicht.

Als nächster Schritt folgt ein Business Breakfast an der Schule, zu dem ausgewählte Partner eingeladen werden, um gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Sinne des Customer-Experience-Managements möglichst viele Kundenerwartungen und Kundenwünsche einbinden zu können.

Dir. Harald Schaber & Kerstin Zangerle





Was wäre, wenn man alles ganz anders machen könnte?

Seit beinahe zwei Jahrzehnten ist dies für den Unternehmer Uwe Lübbermann keine theoretische Frage mehr, sondern ein anhaltendes soziales und ökonomisches Experiment. Erstmals hat er es umgesetzt zusammen mit seinem »Getränke-undmehr«-Kollektiv Premium: Rabatte für diejenigen, die nur geringe Mengen abnehmen; gleiches Gehalt für alle; im Internet frei verfügbare Rezepte für die hergestellten Getränke; keine schriftlichen Verträge und die Klärung sämtlicher Unternehmensbelange in einer konsensdemokratischen Struktur.

Ausgehend von dem Willen, der unsozialen Dynamik eigene Werte entgegenzusetzen, hat Premium über viele Jahre nicht nur ein krisensicheres, sozial orientiertes Unternehmen aufgebaut. Es ist vielmehr selbst zum anhaltenden Motor von Veränderung geworden – eine Software, die die Menschen, Unternehmen und Systeme, mit denen sie arbeitet, verändert, indem sie grundlegende Mechanismen außer Kraft setzt und durch andere ersetzt.

Denn das Engagement für soziale und ökologische Fragen beeinflusst nicht nur Geschäftsentscheidungen, Abläufe und Kommunikationsweisen – es überträgt sich auf alle, die mit uns zusammenarbeiten und verwandelt sie.

Wirtschaft hacken beschreibt diese Veränderungsmaschine erstmals ausführlich. Von innen und von außen, parteiisch und kritisch, zum Inspirieren und zum Nachbauen. Mit Illustrationen von Lennart Herberhold sowie Beiträgen von Claudia Brözel, Laura Marie Edinger-Schons, Martin Parker, Jürgen Radel und Anke Turner.



Uwe Lübbermann, Unternehmer Nachhaltigkeits-Beauftragter der Universität Hamburg Keynote-Speaker beim Entrepreneurship Summit

> Print: ISBN 978-3-96317-233-5 E-Book: ISBN 978-3-96317-770-5

Lehrer:innen Fortbildung





23. Entrepreneurship Summit: Jugendliche gestalten die Zukunft Europäisches Jahr der Kompetenzen (bundesweit)

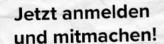
| T ! | M: 45 44 47.20 20.00 Hb.: |
|----------------|--|
| Termin | Mi., 15.11., 17:30 – 20:00 Uhr |
| <u> </u> | Do., 16.11.2023, 09:00 – 20:00 Uhr |
| Ort | Wien |
| Referent:innen | Prof. Dr.in Esin Bozyazi, Professor Sustainable Entrepreneurship, IU Stuttgart |
| | Dr. Rudolf Dömötör, Leiter des WU-Gründungszentrums |
| | Prof. Dr. Günter Faltin, Entrepreneurship Stiftung |
| | Prof. Dr. Wolfgang Gehra, Hochschule München |
| | Mag. ^a Heidi Huber, Programmleitung Lewi.app, IFTE |
| | ALin MRin OStRin Mag.a Katharina Kiss, Abteilung I/12 BMBWF |
| | Prof. Johannes Lindner, Chair des Entrepreneurship Summits |
| | Uwe Lübbermann, Unternehmer |
| | MR Mag. Wolfgang Pachatz, Abteilung: I/15, BMBWF |
| | Mag. Markus Schebella, Bundeskoordinator e.e.si |
| | Mag. ^a Petra Perndorfer, Bundeskoordinator e.e.si |
| | Jakob Reiter, Digital Humanist |
| | Marie Ringler, Head of Ashoka Europe |
| | Prof. Dr. Sven Ripsas, HWR Berlin |
| | Prof. Dr. Erich Schwarz, Universität Klagenfurt |
| | Mag. ^a Susanne Spangl, Zentrum EE & wertebasierte Wirtschaftsdidaktik |
| | Mag. ^a Karin Späth, Bundeskoordinator e.e.si |
| | |
| | |
| | u.a. |
| Inhalt | Der Entrepreneurship Summit bietet mit Plenum und Workshops eine Plattform |
| | für Entrepreneurship Education. Veranstalter sind die KPH Wien/Krems, das |
| | e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und ifte.at, in Kooperation mit dem BMBWF, |
| | der Industriellenvereinigung, der Entrepreneurship Stiftung Berlin, der Wiener |
| | |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| | SektChef ⁱⁿ Doris Wagner BEd Med, Sektion I BMBWF Dr. Hubert Philipp Weber, Rektor der KPH Wien/Krems u.a. Der Entrepreneurship Summit bietet mit Plenum und Workshops eine Plattform für Entrepreneurship Education. Veranstalter sind die KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und ifte.at, in Kooperation mit dem BMBWF, der Industriellenvereinigung, der Entrepreneurship Stiftung Berlin, der Wiener Wirtschaftsagentur und der Arbeiterkammer Wien. |

Hey du! Heute schon die Welt verändert?

Constantin

Code scannen und mehr erfahren!





Constantin Badawi

www.kombiticket-austria.at

Gründer von Kombiticket Austria



Das Changemaker Programm für begeisterte Jugendliche, die mit ihren Ideen die Welt verbessern wollen!

Anmeldung: www.young-entrepreneur.eu



Der Next Generation Award wir suchen eure besten Geschäftsideen und Businesspläne!

Details: www.ifte.at/nextgeneration





8730.000.030 Entrepreneurship4Youth

Vernetzungstreffen Entrepreneurship Community (bundesweit)

| Fr., 17.11.2023, 09:00 – 15:30 Uhr Ort Wien Referent:innen Constantin Badawi, Changemaker Programm Markus Gull, Story Dude und Autor Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | ungstreffer Entrepreheurship Community (bundesweit) |
|---|----------------|---|
| Ort Wien Referent:innen Constantin Badawi, Changemaker Programm Markus Gull, Story Dude und Autor Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | Termin | Do., 16.11.2023, 17:00 – 20:00 Uhr |
| Referent:innen Constantin Badawi, Changemaker Programm Markus Gull, Story Dude und Autor Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Fr., 17.11.2023, 09:00 – 15:30 Uhr |
| Markus Gull, Story Dude und Autor Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | Ort | Wien |
| Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | Referent:innen | Constantin Badawi, Changemaker Programm |
| Dr. Manfred Reichl, Business Angel Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Markus Gull, Story Dude und Autor |
| Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Gabriele Tatzberger, Wiener Wirtschaftsagentur |
| Johannes Lindner, Chair Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Dr. Manfred Reichl, Business Angel |
| Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" u.a. Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Ralf Artner, Wiener Wirtschaftskammer |
| u.a. Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Johannes Lindner, Chair |
| Inhalt Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Valentin Mayerhofer, COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth" |
| durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | u.a. |
| Ecosystem und Unternehmen. Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | Inhalt | Ziel des Tages ist die Stärkung von Ideen von Jugendlichen, |
| Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | durch Vernetzung und Verzahnung mit dem Entrepreneurial |
| Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Ecosystem und Unternehmen. |
| WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impulszentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Veranstalter sind die Wiener Wirtschaftsagentur, die |
| zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | Wirtschaftskammer Wien, das BMDW, das BMBWF, die |
| Zielgruppe Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung | | WKO, Austrian Startups, KPH Wien/Krems, das e.e.si-Impuls- |
| | | zentrum des BMBWF und "IFTE – Entrepreneurship4Youth". |
| | Zielgruppe | Lehrer:innen und Jugendliche, Teams die an der Umsetzung |
| einer Idee arbeiten | | einer Idee arbeiten |



Your Start Europameisterschaft

23.09.2023-26.09.2023

Teams from Albania, Bavaria, Belgium, Bosnia and Herzegovina, Bulgaria, France, Georgia, Germany, Ireland, Luxembourg, Netherlands, North Macedonia, Portugal, Slovenia, Spain, Switzerland, Ukraine, Kenya, Rwanda, USA, and Austria. - From Austria the winners from NEXT GENERATION and the Changemaker Programme.

Host:



Organization:



Federal Ministry
Republic of Austria
Education, Science
and Research



Partner:







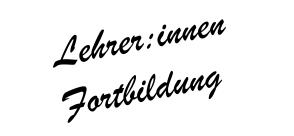














| | Entrepreneurship Education. e.e.si-Netzwerk Seminar (bundesweit) |
|----------------|--|
| Termine | Do., 28.09. und Fr., 29.09., 09:00 – 17:30 |
| Ort | Salzburg |
| Referent:innen | Dominik Böck, Katharina Kiss, Johannes Lindner, Petra Perndorfer, Markus Schebella, Karin Späth |
| Inhalt | Vernetzung, Vorstellung und Erfahrungsaustausch zu Lernkonzepten und Kooperationsmöglichkeiten; Aufzeigen von Möglichkeiten, wie Entrepreneurship Education Schulen bei ihrer Weiterentwicklung unterstützen kann. |
| Zielgruppe | e.e.si Landeskoordinator:innen, Vertreter:innen von Bildungsdirektionen, Kooperationspartner u.a. |
| Hinweis | www.eesi-impulszentrum.at www.ifte.at |

| Termine und Orte • Kitzbühel: Sa., 23.09. 14:00 Uhr bis Mo., 25.09., 20:00 Uhr, • Berlin: Fr., 20.10., 17:00 Uhr bis So., 22.10.2023, 17:00 Uhr und • Peter Drucker Forum Wien, Fr., 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt • Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start – European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. • Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | 8730000036 | Entrepreneurship Education International |
|--|----------------|--|
| und Orte Mo., 25.09., 20:00 Uhr, Berlin: Fr., 20.10., 17:00 Uhr bis So., 22.10.2023, 17:00 Uhr und Peter Drucker Forum Wien, Fr., 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt | | (bundesweit) |
| Berlin: Fr., 20.10., 17:00 Uhr bis So., 22.10.2023, 17:00 Uhr und Peter Drucker Forum Wien, Fr., 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt In | Termine | Kitzbühel: Sa., 23.09. 14:00 Uhr bis |
| 22.10.2023, 17:00 Uhr und Peter Drucker Forum Wien, Fr., 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start — European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | und Orte | Mo., 25.09., 20:00 Uhr, |
| Peter Drucker Forum Wien, Fr., 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Berlin: Fr., 20.10., 17:00 Uhr bis So., |
| Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Inhalt | | 22.10.2023, 17:00 Uhr und |
| Referent:innen Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start - European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Peter Drucker Forum Wien, Fr., |
| Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | 01.12., 8:45 – 16:30 Uhr |
| Prof. Günter Faltin u.a. Inhalt Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start – European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | Referent:innen | Prof. Harald Welzer, Prof. Werner Sobek, |
| Inhalt • Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start — European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. • Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Prof. Gerald Hüther, Günes Seyfarth, |
| — European Entrepreneurship Award" mit Teams aus 15 Ländern. • Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Prof. Günter Faltin u.a. |
| mit Teams aus 15 Ländern. Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | Inhalt | Im Sep. findet in Tirol der "Youth Start |
| Der Summit versammelt Menschen, die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | European Entrepreneurship Award" |
| die sich Herausforderungen mit Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | mit Teams aus 15 Ländern. |
| Lösungen stellen: Weniger Produkte, die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Der Summit versammelt Menschen, |
| die nach kurzer Zeit im Müll landen. Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | die sich Herausforderungen mit |
| Weniger Plastik, wo keines hingehört. Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Lösungen stellen: Weniger Produkte, |
| Weniger Anhäufung von Dingen, die kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | die nach kurzer Zeit im Müll landen. |
| kein Mensch braucht. www.entrepreneurship.de Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Weniger Plastik, wo keines hingehört. |
| www.entrepreneurship.de • Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Weniger Anhäufung von Dingen, die |
| Das 15. Peter Drucker Forum stellt das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | kein Mensch braucht. |
| das Thema: "Creative Resilience" ins Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | www.entrepreneurship.de |
| Zentrum. Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Das 15. Peter Drucker Forum stellt |
| Zielgruppe Entrepreneurship Lehrer:innen Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | das Thema: "Creative Resilience" ins |
| Hinweis Die Anmeldung per PH-Online ist eine Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | | Zentrum. |
| Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in nach Berlin wird ein Reisestipendium von | Zielgruppe | Entrepreneurship Lehrer:innen |
| nach Berlin wird ein Reisestipendium von | Hinweis | Die Anmeldung per PH-Online ist eine |
| · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | | Voranmeldung. Für jede/n Teilnehmer:in |
| 150.00 Euro vergeben. | | nach Berlin wird ein Reisestipendium von |
| / | | 150,00 Euro vergeben. |

| 8730.000.017 Entrepreneurship Landesmeisterschaft 2024. |
|---|
| Der Weg zu der AustrianSkills Staatsmeisterschaft im |
| Bewerb Entrepreneurship – Business Development 2025 |
| (bundesweit) |

| (10 0111 010) | |
|----------------|---|
| Termin | Mi., 17.04.2024, 17:00 – 18:30 |
| Ort | digital |
| Referent:innen | Karin Späth, Dominik Böck |
| Inhalt | Lehrer:innen begleiten Schüler:innen auf den Weg zur Entreprenership Education Landes-meisterschaft zur Qualifikation für die AustrianSkills Staatsmeisterschaft im Bewerb "Entrepreneurship - Business Development" bei den Euroskills 2025. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aus BMHS |

| 8730.000040 | Mit Entrepreneurship Schule gestalten (bundesweit) |
|----------------|---|
| Termine | Di., 16.04.2024, 17:00 – 20:00 Uhr und Mi., 17.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | Bildungszentrum Theresianumgasse 16, 1040 Wien |
| Referent:innen | Dominik Böck, Johannes Lindner, Petra Perndorfer, Markus Schebella, Karin Späth u.a. |
| Inhalt | Instrumente zur Stärkung der Entrepreneurship Education Beratung und Coaching für einzelne Schulstandorte für die Erst- oder Re- Zertifizierung zur Entrepreneurship Schule. Erfahrungsaustausch von Entrepreneurship Lehrer:innen der zertifizierten und angemeldeten Schulen zur Weiterentwicklung ihrer standort-spezifischen Konzepte |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| Hinweis | www.eesi-impulszentrum.at |

Entrepreneurship Education







| 8730.000.042 . E | Intrepreneurship in Engineering |
|------------------|------------------------------------|
| | Education (bundesweit) |
| Termin | Do., 16.11., 09:00 – 17:00 Uhr und |
| | Fr., 17.11.2023, 09:00 – 16:00 Uhr |
| Ort | Wien |
| Referent:innen | Jürgen Jantschgi, Markus Liebhard, |
| | Wolfgang Pachatz u.a. |
| Inhalt | Kern des Seminars sind aktuelle |
| | Entwicklungen der EEE an |
| | technischen Schulen. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der HTL |

| PH-Salzburg | Entrepreneurship in der Berufsschule – eine Einführung (bundesweit) |
|---------------|--|
| Termine | Fr., 20.10.2023, 09:00 - 17:00 Uhr und Sa., 21.10.2023, 09:00 - 13:00 Uhr |
| Ort | PH Salzburg |
| Referentinnen | Monika Gahleitner-Sofaly, David Schwaiger |
| Inhalt | Wie kann Entrepreneurship in der Berufsschule umgesetzt werden? |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der Berufsschule |
| Open Source | "Jugend stärken", Band 1-4 als open source auf <u>www.jugendstärken.at</u> |



| PH-Salzburg | Vernetzungstreffen Entrepreneurship |
|----------------|--|
| | (bundesweit) |
| Termine | Mo., 11.3.2024, 10.00-18-00 Uhr, |
| | Di., 12.3.2024, 09.00-17.00 Uhr |
| Ort | PH Salzburg |
| Referent:innen | David Schwaiger, Monika Gahleitner- |
| | Sofaly |
| Inhalt | Informationen zu aktuellen |
| | Entwicklungen, Impulsvorträge, Besuch |
| | von Startups, Berichte aus den einzelnen |
| | Bundesländern, Präsentationen von |
| | besonderen Ereignissen in den einzelnen |
| | Bundesländern, Erfahrungsaustausch |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der humanberuflichen |
| | Schulen u.a. |



| PH-Salzburg | Entrepreneurship praktisch anwenden Workshop des Salzburg research Centers (bundesweit) |
|-------------|---|
| Termine | Do., 25.4.2024, 10:00 – 18.00 Uhr, Fr., 26.4.2024, 09.00-17.00 Uhr |
| Ort | PH Salzburg |
| Referent | Eva Hollauf, Diana Wienden-Bischof |
| Inhalt | Projekte für soziale Innovation mit Kindern und Jugendlichen in Makerspaces planen und durchführen: Prototypen erstellen theoretisch und praktisch Arbeiten mit Maker-Werkzeugen (3D-Druck, Elektrotechnik,) Die Rolle der/des Tutor*in Facilitator Role Game Social Detective Kit Design Canvas Geschäftsmodell |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |

Angebot für Jugendliche

Coaching to Create in Kärnten

Du hast eine richtig coole Idee, für die du brennst und die du gerne umsetzen möchtest, aber du weißt nicht, wie du es angehen sollst? Oder du hast schon angefangen, die Idee umzusetzen und ein Projekt gestartet, aber hast immer wieder das Gefühl, dass du nicht wirklich weiter kommst und weißt nicht, wohin du dich wenden sollst?

Wir bieten Dir dafür ein Coaching an. Das erste Kennenlernen ist im Umfang von 90 Minuten. Jede weitere Coaching-Einheit dauert 50 min.

Das Coaching wird in Präsenz oder digital (kostenfrei) für Schüler:innen angeboten. Eine Kooperation von Samantha Tady, Iris Einöder Manuela Kleewein mit e.e.si-Kärnten und dem Ideen-Wettbewerb NEXT GENERATION.

Anmeldung samantha@ely.academy

CREATIVE@school Workshops

Drei Workshops für Jugendliche

- Weniger Stress mehr Resilienz Schaffe dir den Raum für Kreativität
- Kreativitätstools für den schulischen und privaten Alltag
- Elevator Pitch

in Kärnten

Die Workshops werden in Präsenz (kostenfrei) für Schüler:innen (2. oder 3. Schulstufe BMHS und 7. Jahrgang AHS) angeboten. Eine Kooperation e.e.si Kärnten mit der Volkswirtschaftlichen Gesellschaft Kärnten.

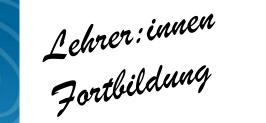
Anmeldung eva.schuppe@wkk.or.at

Lehrer:innen Fortbildung



| F3BGLWB528 | Entrepreneurship Week |
|----------------|---|
| Termine | Mo., 26.02. – Mi., 28.02., 09:00 – 17:00, |
| | Do., 29.02.2024., 09:00 – 12:30 Uhr |
| Ort | Inspire Lab Lakeside B12 |
| Referent:innen | Iris Einöder , Manuela Kleewein, |
| | Samantha Tady |
| Inhalt | Durchführung einer Youth |
| | Entrepreneurship Week fürLehrer:innen |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |
| | |

| E3ABLWB161 | Entrepreneurship Week |
|----------------|---|
| Termine | Mo., 18.09. – Mi., 20.09., 09:00 – 17:00, |
| | Do., 21.09.2023, 09:00 – 12:30 Uhr |
| Ort | FH Spittal/Drau |
| Referent:innen | Iris Einöder , Manuela Kleewein, |
| | Samantha Tady |
| Inhalt | Durchführung einer Youth |
| | Entrepreneurship Week für Lehrer:innen |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |





Wirtschafts- und Finanzbildung



<u>8730000037</u> Betriebswirtschaft im 1. und 2. Jahrgang lernen – mit digitaler Unterstützung (bundesweit)

| Termine | Mo., 09.10. und Di., 17.10.2023, |
|----------------|--|
| | jeweils 09:00 – 14:30 Uhr |
| Ort | Online |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Johannes Lindner u.a. |
| Inhalt | Kernthemen des 1. und 2. Jahrgang Betriebswirtschaft Digitale Module nutzen und digitale e-learning Inhalte selbst erstellen Wirtschaftsspiele analog und digital einsetzen |
| Zielgruppe | Wirtschaftspädagog:;innen |
| Hinweis | www.wirtschaftspielendlernen.org www.youthstart.digital |

873000045 Finanz- und Verbraucher:innenbildung (bundesweit)

| Termine | Di., 28.11.2023, 17:00 – 19:15 Uhr |
|----------------|---|
| Ort | Online |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Erwin Hof; Wiener Börse, |
| | Karina Schnabl, IBW, Johannes Lindner |
| Inhalt | Verbraucher:innen treffen viele |
| | finanziellen Entscheidungen. Der |
| | Workshop vermittelt einerseits Grund- |
| | lagen eines verantwortungs-bewussten |
| | Umgangs mit Geld und zeigt andererseits |
| | Möglichkeiten auf, wie diese Inhalte mit |
| | Schüler:innen gelernt werden können |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen, insb. |
| | Wirtschaftslehrer:innen |
| Hinweis | www.wirtschaftspielendlernen.org |
| | https://aws.ibw.at/ |

8730.000.044 Finanzbildung mit Schwerpunkt Veranlagung (bundesweit)

| Teramagang (banaconor) | |
|------------------------|--|
| Termine | Di., 09.04.2024, 17:00 – 19:15 Uhr |
| Ort | Online |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Erwin Hof, Wiener Börse, |
| | Dr. Josef Obergantschnig, Finanzmarkt- |
| | Experte, Johannes Lindner |
| Inhalt | Das Ersparte ist spärlich, die Inflation |
| | hoch. Viel privates Geldvermögen liegt |
| | praktisch unverzinst herum, weil Einlagen |
| | trotz erhöhter Leitzinsen nur wenig |
| | Ertrag bringen. Zieht man davon Inflation |
| | ab, ergibt sich Kaufkraftverlust. Wie kann |
| | man sein Geld vor Kaufkraftverlust |
| | schützen? |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen, insb. |
| | Wirtschaftslehrer:innen |

8730.000041 Wirtschaft spielend lernen (Schwerpunkt Betriebswirtschaft & Unternehmensrechung - bundesweit) Termine Do., 25.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr

| ermine | Do., 25.04.2024, 09:00 – 17:00 Unr |
|---------------|---|
| | Fr., 26.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
|)rt | WIFI Salzburg |
| eferent:innen | Uwe Gutwirth, Johannes Lindner, |
| | Thomas Schöpf, Susanne Spangl |
| nhalt | Wer wünscht sich das nicht? Spiele und |
| | Tools, die Lernende begeistern, und es |
| | schaffen, scheinbar spielend einfach |
| | wirtschaftliche Inhalte und Prozesse zu |
| | vermitteln. Im Zentrum des Seminars |
| | stehend spielend einfache Lernangebote |
| | für Betriebswirtschaft und Unter- |
| | nehmensrechnung (Kaufmann von |
| | Venedig analog und digial). |
| ielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| linweis | www.wirtschaftspielendlernen.org |
| | |



- Digitale Lernangebote zu Entrepreneurship & wirtschaftlicher Bildung
- Modulares System für verschiedene Schultypen
- Kostenfreies lehrplankonformes Angebot



Weitere Informationen unter www.youthstart.digital

Lehrer:innen Fortbildung



873000037 Betriebswirtschaft im 1. und 2. Jahrgang lernen – mit digitaler Unterstützung (bundesweit)

| ionicii init digitalei onterstatzang (bandestren) | | |
|---|---|--|
| Termine | Mo., 09.10. und Di., 17.10.2023, | |
| | jeweils 09:00 – 14:30 Uhr | |
| Ort | Online | |
| Referent:innen | Gerald Fröhlich, Heidi Huber, Johannes | |
| | Lindner u.a. | |
| Inhalt | Kernthemen des 1. und 2. Jahrgang Betriebswirtschaft Digitale Module nutzen und digitale e-learning Inhalte selbst erstellen Wirtschaftsspiele analog und digital einsetzen | |
| Zielgruppe | Wirtschaftspädagog:innen | |
| Hinweis | www.wirtschaftspielendlernen.org www.youthstart.digital | |



12,29 1030

8,74 1035

24.049.7

,05 2.44

5,89 ,89

Lehrer:innen Fortbildung





8730.000.021 Wiener Wirtschaftspädagogik Tag (kaufmännische Schulen - hundesweit)

| (kautmannische Schulen - bundesweit) | |
|--------------------------------------|--|
| Termine | Do., 12.10.2023, 14:00 – 18:30 Uhr |
| Ort | Erste Financial Life Park, Wien |
| Referent:innen Inhalt | Christa Kahr, Dr. Peter Krauskopf, Sandra Maria Kuchling, Johannes Lindner, Manfred Nagl, Melanie Zitz-Werban u.a. • Kompetenzen stärken für Fachdidaktik Wirtschaft und finanzielle Allgemeinbildung • Diskurs über den neuen Lehrplan • Erfahrungsaustausch Burgenland, Niederösterreich und Wien |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |

| (kaufmännische Schulen - bundesweit) | |
|--------------------------------------|---|
| Termine | Do., 16.11.2023, 09:00 – 20:30 Uhr |
| | Fr., 17.11.2023, 09.00 – 14:00 Uhr |
| Ort | Wien |
| Referent:innen | Dominik Böck, Klaus Hermandinger, |
| | Katharina Kiss, Peter Krauskopf, Johannes |
| | Lindner, Melanie Zitz-Werban u.a. |
| Inhalt | Analyse und Diskurs über die |
| | Entwicklungen des neuen Lehrplans |
| | für kaufmännische Schulen |
| | Erfahrungsaustausch und |
| | fachdidaktische Lernangebote. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| | |

873000020 Österreichischer Wirtschaftspädagogik Tag

| Termine | 09.10., 09:00 – 19:00 Uhr und |
|----------------|------------------------------------|
| | 10.10.2023, 09:00 – 18:00 Uhr |
| Ort | Salzburg Stadt, BHAK II |
| Referent:innen | Daniel Baier u.a. |
| Inhalt | Ausarbeitung der JusHAK- |
| | Maturafragen |
| | Vermittlung von Rechtsgebieten aus |
| | dem neuen JusHAK-Lehrplan |
| | Best practice Beispiele |
| | Moot Court |

WIPÄD- und Recht-Lehrer:innen

Job Shadowing

JusHAK in der Praxis (bundesweit)

8730000026 Österreichische Wirtschaftsinformatik & OMAI Tage (kaufmännische Schulen – bundesweit)

| Termine | Do., 16.11.2023, 09:00 – 20:30 Uhr |
|----------------|---|
| | Fr., 17.11.2023, 09:00 – 14:00 Uhr |
| Ort | Wien |
| Referent:innen | Bernd Liebenwein u.a. |
| Inhalt | Kompetenzen stärken für Fachdidaktik Wirtschaftsinformatik und OMAI Analyse und Diskurs über die Entwicklungen des neuen Lehrplans Erfahrungsaustausch über die aktuellen Entwicklungen an Schulen und in den Bundesländern |
| Zielgruppe | Winf- und OMAI-Lehrer:innen |

Credit: Dejan Savic, IFTE

105070 (29) 105095094

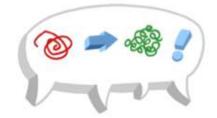
00 1058882794

51 50

Zielgruppe



Lehrer:innen Fortbildung





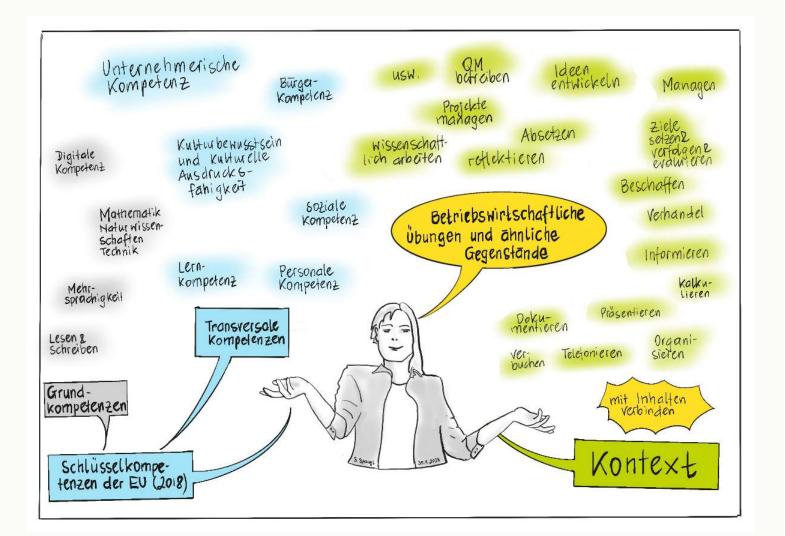
53

<u>8730.000.019</u> 23. VWL-Perspektiven Seminar: Budgetpolitik und Inflation – Finanzielle Allgemeinbildung stärken (bundesweit)

| Mi., 18.10.2023, 10:00 – 17:30 Uhr |
|---|
| |
| Do., 19.10.2023, 09:00 – 17:30 Uhr |
| Fr., 20.10.2023, 09:00 – 15:00 Uhr |
| Bildungszentrum, Theresianumgasse 16-18,. |
| 1040 Wien , großer Saal und Seminarräume |
| UnivProf. Dr. Wilfried Altzinger, Michael Andreasch, Judith |
| Derndorfer, Prof. Dr. Christian Fridrich, Werner Holzheu, |
| Stefan Lamprechter, Johannes Lindner, Dr. in Margit |
| Schratzenstaller-Altzinger, Dr. Stephan Schulmeister u.a. |
| Kern des Seminars sind die aktuelle Budgetpolitik und |
| Inflation. Das Seminar bietet fachliche und fachdidaktische |
| Auseinandersetzungen. |
| Kompetenzen um gesamtwirtschaftliche Themen zu |
| behandeln steigern |
| Analyse und Diskurs über die Gründe & Auswirkungen |
| der Inflation und den Möglichkeiten sie zu bekämpfen |
| Analyse und Diskurs über die aktuelle Budgetpolitik und |
| einen Ausblick auf die nächsten Jahre |
| Fachdidaktische Übungen, Experimente und ein |
| Planspiel für den Unterrichtseinsatz |
| Lehrer:innen für VWL, Geographie und Wirtschaftskunde |
| www.ifte.at/vwlperspektiven |
| Das Seminar findet in Kooperation der AK Wien, der OeNB, |
| der Universität Wien, SIEC-ISBE und IFTE.at statt. |
| |

Credit: Petar Avramovic, IFTE





8730.000051 Betriebswirtschaftliche Übungen für Newbies (bundesweit)

| (bullueswelt) | |
|----------------|---|
| Termine | Di., 10.10.2023, 15:00 – 18:15 Uhr |
| | Di., 17.10.2023, 15:00 – 18:15 Uhr |
| Ort | Online über Zoom |
| Referent:innen | Gabriele Andre, Susanne Spangl |
| Inhalt | Praxisorientierte Aufgabenstellungen zur Entwicklung transversaler Kompetenzen, Überblick über frei verfügbare Materialien, Anwendungsbeispiele für Betriebswirtschaftliche Übungen und ähnliche Gegenstände |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |

8730.000049 Angewandte Basistechniken der Visualisierung (bundesweit)

| Tibuanisier ang (a | and content |
|--------------------|--|
| Termine | Di., 10.10.2023, 15:00 – 18:15 Uhr |
| | Di., 17.10.2023, 15:00 – 18:15 Uhr |
| Ort | Online über Zoom |
| Referent:innen | Susanne Spangl |
| Inhalt | Ein Bild sagt mehr als tausend Worte und visualisieren kann jeder, denn dazu sind nur Punkt, Strich, Kreis, Rechteck und Dreieck notwendig! Ein visueller Methodenkoffer mit Grundlagen der Visualisierung (Stift, Schrift, Farbe, Symbole, Rahmen, Aufbau) und deren Anwendung auf allen Medien (Papier, Tablet und anderen Präsentation im weitesten Sinn. |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen |

8730.000070 Betriebswirtschaftliche Übungen Brush Up Schwerpunkt Schüler:innengenossenschaft (bundesweit)

| Seriver parities Serial error mengeriosseriseriare (barraeswert) | | |
|--|---|--|
| Termine | Do., 04.04.2024 18:00 – 20:15 Uhr | |
| | nachfolgende Individualphase | |
| | Do., 11.4.2024 18:00 – 20:15 Uhr | |
| Ort | Online über Zoom | |
| Referent:innen | Dominik Böck, Johannes Lindner, | |
| | Susanne Spangl u.a. | |
| Inhalt | Praxisorientierte Aufgabenstellungen | |
| | für kooperatives Wirtschaften | |
| | Erfahrungsaustausch | |
| | Ideen-Wettbewerb "We grow | |
| | together" | |
| | Servicestelle als Zentrum für Schüler/- | |
| | genossenschaften | |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen | |

8730.000.023 QualitätsAudit der Übungsfirmen

| Termine | Fr., 06.10.2023, 09:00 – 16:30 Uhr |
|----------------|--|
| Ort | digital |
| Referent:innen | Susanna Weiss |
| Inhalt | Methode, Planung und Vorbereitung des QualitätsAudit von der Anmeldung bis zur digitalen Abgabe Tipps und Tricks, Best Practice Beispiele Planen der Zertifizierung und deren Zusammenhang mit dem Lehrplan |
| Zielgruppe | Übungsfirmen-Leiter:innn |
| Hinweis | Bitte bringen Sie einen Laptop und das Datenblatt der eigenen Übungsfirma mit. |







Lernfirmen

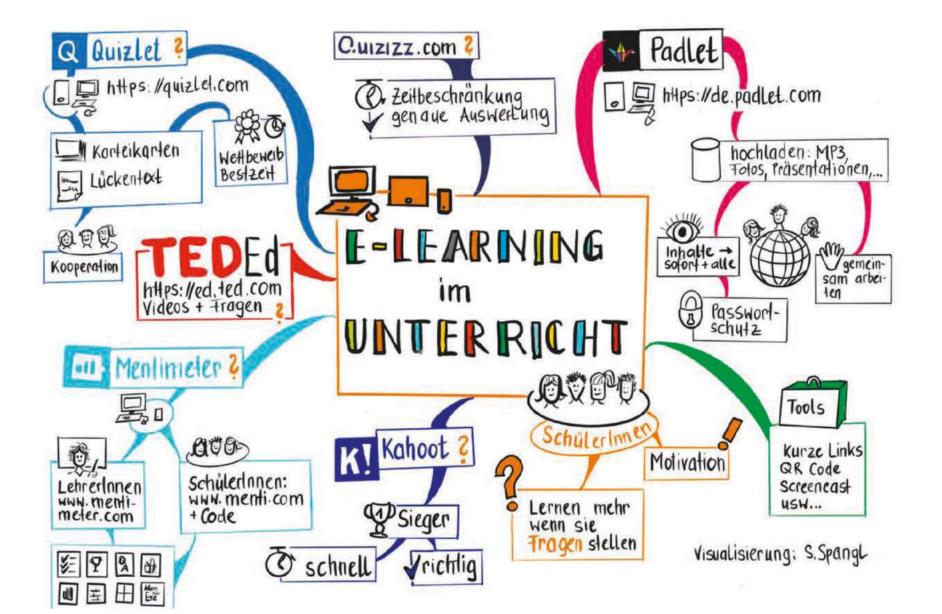
| 8730.000.027 Übungsfirmen-Leiter:innen Basisausbildung 8730.000.028 – Teil 1 + Teil 2 (bundesweit) | |
|---|--|
| Termine | Mi., 11.10., 10:00 – 18:00 Uhr |
| | Do., 12.10., 09:00 – 17:30 Uhr |
| | Fr., 13.10., 09:00 – 16:00 Uhr |
| Ort | Teil 1: BHAK und BHAS Wien 10, |
| | Pernerstorfergasse 77, 1100 Wien |
| | Teil 2: online |
| Referent:innen | Susanna Weiss, Tristan Petz und Susanne |
| | Spangl - |
| Inhalt | Methode "Übungsfirma", Lernziele und |
| | Lehrplan, Lehrer:innenrolle, Gründung, |
| | Ziele, Aufbau- und Ablauforganisation |
| | (Prozessmanagement), Jahresplan, Planung |
| | von Einheiten, QualitätsAudit, Digitali- |
| | sierung, SMARTE Übungsfirma, ACT-Ange- |
| | bote und Dienstleistungen, Leistungs- |
| | beurteilung, Abschlussprüfung in der - |
| | Handelsschule. Die Lehrer:innen sollen den |
| | kompetenzorientierten Unterricht in der |
| | Übungsfirma planen, leiten und evaluieren |
| | können. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen, die in einer Übungsfirma |

| 8730.000.024 Ü | bungsfirma leicht gemacht (bundesweit) |
|----------------|--|
| Termine | Fr., 15.12.2023, 09:00 – 16:30 Uhr |
| Ort | Online |
| Referent:innen | Susanna Weiss, Miroslava Höger |
| Inhalt | Planung und Vorbereitung von Übungsfirmeneinheiten Übungsfirma – Außenhandel stärken Tipps und Tricks, Best Practice Beispiele |
| Zielgruppe | Lehrer:innen, die mind. 1 Jahr Erfahrung in einer Übungsfirma haben (bundesweit) |

unterrichten werden

| | 8730.000.025 Brush Up Workshop Anwendungen | |
|-----------------------------------|--|--|
| der ACT-Dienstleistungen (bundesw | | r ACT-Dienstleistungen (bundesweit) |
| | Termine | Do., 23.11.2023, 10:00 – 17:30 Uhr, |
| | | Fr., 24.11.2023, 08:30 – 13:00 Uhr |
| | Ort | digital |
| | Referent:innen | ACT-Mitarbeiter:innen: Miroslava Höger, Margit Korak, Tristan Petz, Sabine Reiss, Renate Rode, Rene Tittler und Susanna Weiss |
| | Inhalt | Workshop zum Arbeiten mit den ACT- Dienstleistungen in Kleingruppen anhand von auf die Erfahrungen der Teil- nehmer:innen abgestimmten Fallbei- spielen für den Einsatz in Übungsfirmen (unterschiedliche Anforderungsniveaus). Betreut durch die Verantwortlichen der ACT-Dienstleistungen |
| | Zielgruppe | Übungsfirmen-Leiter:innn |
| | Hinweis | Bitte bringen Sie einen Laptop und das Datenblatt der eigenen Übungsfirma mit. |

| 8730000022 Digitalisierung in der Übungsfirma | |
|---|---|
| Termine | Do., 07.03., 10:00 – 17:30 Uhr und |
| | Fr., 08.03.2024, 08:30 – 16:00 Uhr |
| Ort | digital |
| Referent:innen | Susanna Weiss, Tristan Petz und Roswitha |
| | Wimmer, ACT |
| Inhalt | Digitalisierung |
| | Smarte Übungsfirma |
| | ACT-Angebote und Dienstleistungen |
| Zielgruppe | Lehrer:innen, die in einer Übungsfirma |
| | unterrichten werden (bundesweit) |
| Hinweis | Bitte bringen Sie einen Laptop und das |
| | Datenblatt der eigenen Übungsfirma mit. |
| - | • |







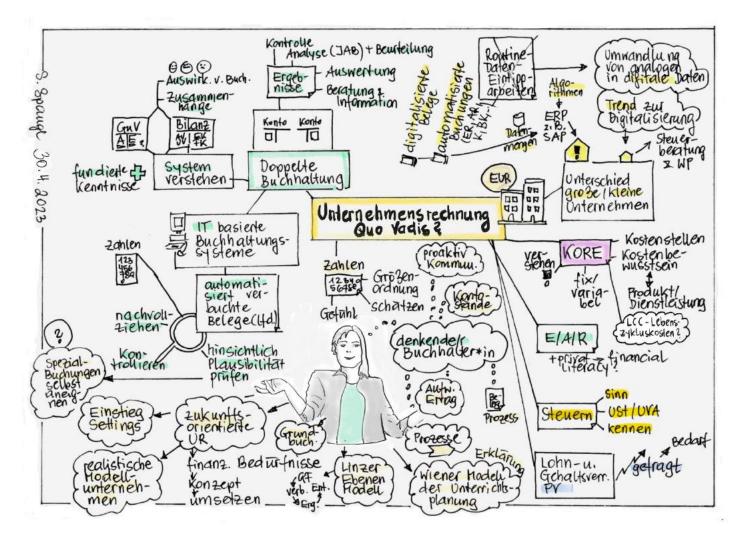
<u>8730.000.060</u> WINF für NEWBIES – Wirtschaftsinformatik im Bereich Informatiksysteme & Netzwerke (bundesweit)

| Termine | Di., 23.01., 16.00 – 19:00, Mi., 24.01. und Do., |
|----------------|---|
| | 25.01.2024, jeweils 09:00 – 16:30 Uhr |
| Ort | digital |
| Referent:innen | Günter Musikar |
| Inhalt | Im Unterricht ist es normalerweise nicht möglich, Betriebssystemkomponenten bzw. Einstellungen am PC ohne Administratorrechte herzuzeigen bzw. diese zu verändern. Das Konzept der Virtualisierung ermöglicht es, sowohl den Lehrer*innen als auch den Schüler*innen, Veränderungen an Computersystemen durchzuführen, ohne die Funktionalität der Schul-PCs zu beeinträchtigen. Damit ist es möglich, alle im Lehrplan vorgesehenen Inhalte praxisgerecht zu vermitteln. |
| Zielgruppe | WINF-Lehrer:innen |

8730.000.059 WINF - Brushum

| Termine | Mi., 28.02.2024, 09:00 – 16:30 Uhr |
|----------------|--|
| Ort | digital |
| Referent:innen | Günter Musikar |
| Inhalt | Erstellung und Verwendung von virtuellen PCs. Vertiefung, neu und erweiterte Funktionen der VirtualBox – Software nutzen. ausgewählte Inhalte aus WINF und ihre Umsetzung in virtuellen Computern: |
| Zielgruppe | WINF-Lehrer:innen |
| Hinweis | Bitte bringen Sie einen Laptop mit. |





8730.000058 Unternehmensrechnung Update und Quo vadis? (bundesweit)

| T ! | D: 40 02 2024 00:00 47:00 Ub.: |
|----------------|--|
| Termine | Di., 19.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
| | Mi., 20.03.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | Bildungszentrum Singerstraße, 1010 |
| | Wien |
| Referent:innen | Roland Beranek, Birgit Würth, NN |
| Inhalt | Tag 1: Update aus dem Steuerberater- |
| | und Wirtschaftsprüferalltag: Aktuelles zur |
| | Einkommen-, Umsatz- und |
| | Körperschaftssteuer sowie Neuigkeiten. |
| | Tag 2: "Bilanz lesen" – live mitgebrachte |
| | Bilanzen analysieren und |
| | "Betrugsaufdeckung im |
| | Rechnungswesen", Berichte über den |
| | aktuellen Stand der |
| | Unternehmensrechnung |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| | |

<u>8730.000056</u> Unternehmungsrechnung abwechslungsreich unterrichten Herbsttermin (bundesweit)

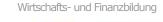
| Termine | Mo., 18.09.2023, 09:00 – 17:00 Uhr |
|----------------|---|
| | Di., 19.09.2023, 09:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | Wirtschaftsuniversität Wien |
| Referent:innen | Ingrid Dobrovits, Michael Posch |
| Inhalt | In diesem Seminar besprechen wir |
| | sämtliche Neuerungen im |
| | Rechnungswesen. Der |
| | abwechslungsreiche Mix beinhaltet |
| | aktuelle Forschungserkenntnisse, |
| | inhaltliche Neuerungen sowie die |
| | Umsetzung in der |
| | betrieblichen/schulischen Praxis. |
| | Augenmerk wird dabei auch auf die |
| | Buchhaltung der Zukunft gelegt, in der |
| | viele Buchungen (welche?) automatisiert |
| | erledigt werden. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| | |

8730.000055 Kostenrechnung abwechslungsreich unterrichten (bundesweit)

| Termine | Di., 16.04.2024, 13:30 – 17:30 Uhr |
|----------------|---|
| | Di., 23.04.2024, 13:30 – 17:30 Uhr |
| Ort | Online |
| Referent:innen | Ingrid Dobrovits |
| Inhalt | In diesem Seminar werden die |
| | Grundlagen des |
| | Kostenrechnungsunterrichts gelegt. Der |
| | Fokus liegt dabei primär auf der |
| | didaktischen Vermittlung von |
| | Kostenrechnungsinhalten, aber natürlich |
| | werden die Beispiele auch inhaltlich |
| | besprochen. Englische Beispiele für den |
| | CLIL-Unterricht runden den Tag ab. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| | |
| | |

<u>8730.000057</u> Unternehmungsrechnung abwechslungsreich unterrichten Frühjahrstermin (bundesweit)

| Termine | Mo., 26.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
|----------------|---|
| | Di., 27.02.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | Wirtschaftsuniversität Wien |
| Referent:innen | Ingrid Dobrovits, Michael Posch |
| Inhalt | In diesem Seminar besprechen wir |
| | sämtliche Neuerungen im |
| | Rechnungswesen. Der |
| | abwechslungsreiche Mix beinhaltet |
| | aktuelle Forschungserkenntnisse, |
| | inhaltliche Neuerungen sowie die |
| | Umsetzung in der |
| | betrieblichen/schulischen Praxis. |
| | Augenmerk wird dabei auch auf die |
| | Buchhaltung der Zukunft gelegt, in der |
| | viele Buchungen (welche?) automatisiert |
| | erledigt werden. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| | 6 |





WIRTSCHAFT

SPIELEND

LERNEN

ENTREPRENEUR:





8730.000041 Wirtschaft spielend lernen (Schwerpunkt Betriebswirtschaft & Unternehmensrechung - bundesweit)

| Termine | Do., 25.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
|----------------|---|
| | Fr., 26.04.2024, 09:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | WIFI Salzburg |
| Referent:innen | Uwe Gutwirth, Johannes Lindner, |
| | Thomas Schöpf, Susanne Spangl |
| Inhalt | Wer wünscht sich das nicht? Spiele und |
| | Tools, die Lernende begeistern, und es |
| | schaffen, scheinbar spielend einfach |
| | wirtschaftliche Inhalte und Prozesse zu |
| | vermitteln. Im Zentrum des Seminars |
| | stehend spielend einfache Lernangebote |
| | für Betriebswirtschaft und Unter- |
| | nehmensrechnung (Kaufmann von |
| | Venedig analog und digial). |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |
| Hinweis | www.wirtschaftspielendlernen.org |

<u>8740.000018</u> Unternehmensrechnung - abwechslungsreiche Methoden

| Termine | Do., 23.05.2024, 13:00 – 17:00 Uhr |
|----------------|--|
| Ort | Online |
| Referent:innen | Andrea Raso |
| Inhalt | In diesem Seminar werden viele kleine digitale und analoge Methoden für einen abwechslungsreichen Unternehmensrechnungsunterricht vorgestellt und ausprobiert. Dabei werden wir uns unterschiedliche Methoden und Tools zum Vermitteln, Erarbeiten, Bewerten/Analysieren und Festigen/Üben von Inhalten ansehen. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |

8740.000017 Visualisieren mit PowerPoint

| Termine | Do., 16.05.2024, 13:00 – 17:00 Uhr |
|----------------|---|
| Ort | Online |
| Referent:innen | Andrea Raso |
| Inhalt | Ein Bild sagt mehr als tausend Worte! In diesem Seminar erhalten Sie Gestaltungs- und Einsatzempfehlungen von Visualisierungen in PowerPoint. Sie lernen, wie Sie Inhalte sinnvoll strukturieren, leicht verständlich visualisieren und in PowerPoint professionell für eine Präsentation, eine Abbildung oder ein Infoblatt aufbereiten. |
| Zielgruppe | WIPÄD-Lehrer:innen |

ENTREPRENEUR:

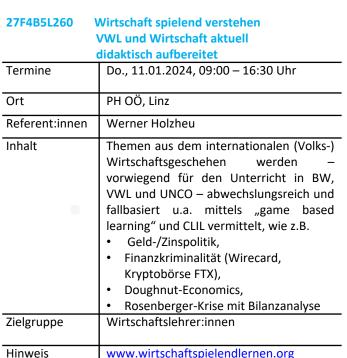
WIRTSCHAFT SPIELEND LERNEN













| 631.0VA08 | Wirtschaft spielend verstehen Unternehmensrechnung abwechslungsreich gestalten |
|----------------|---|
| Termine | Di., 3.10.2023, 08:45 - 16:30 Uhr |
| Ort | PH Steiermark, Graz |
| Referent:innen | Werner Holzheu |
| Inhalt | Methodentraining für Unternehmens- rechnung; Spielerische und abwechs- lungsreiche Ansätze inkl. Lernapps und Brettspiele |
| Zielgruppe | Wirtschaftslehrer:innen |
| 631.0VA07. | Wirtschaft spielend verstehen CLIL im Wirtschaftsunterricht – analoge und digitale Methoden |
| Termine | Mi., 4.10.2023, 08:45 – 16:30 Uhr |
| Ort | PH Steiermark, Graz |
| Referent:innen | Werner Holzheu |
| Inhalt | Ressourcen online und offline kennen lernen Praktische Übungen und Spiele (analog und digital) für CLIL Aktivitäten CLIL Aktivitäten anhand eigener Materialien entwickeln & vorbereiten Sprache und Fachwissen anhand von einer Vielzahl an Methoden integrieren lernen |
| Zielgruppe | Wirtschaftslehrer:innen |



8740.000.000 Methodenkoffer für Junglehrer:innen Lernen und Lernberatung, Psychologische Einflussfaktoren

| Termine | Di., 17.10.2023, 14:00 – 19:00 Uhr |
|------------|--|
| Ort | KPH Wien/Krems, Bildungszentrum Lacknergasse 89, 1180 Wien |
| Referentin | Karin Lehner |
| Inhalt | Diese Veranstaltung bezieht sich auf Methodentools, die die psychologischen Hintergründe des Lernverhaltens einzelner Schüler:innen erkennen helfen und Wege aufzeigen, wie z.B. Motivationsverluste oder Ängste überwinden werden könnten. Damit kann gute Lernberatung entweder im eigenen Unterricht oder im Rahmen des Pädagogischen Dienst durchgeführt werden. |

8740.000.002 Methodenkoffer für Junglehrer:innen: Profi-Gespräche mit Schüler:innen und Eltern führen

| Termine | Mi., 21.2.2024, 14:00 – 19:00 Uhr |
|------------|--|
| Ort | KPH Wien/Krems, Bildungszentrum Lacknergasse 89, 1180 Wien |
| Referentin | Karin Lehner |
| Inhalt | In dieser Veranstaltung werden Tools zur Gesprächsführung vorgestellt und auch eingeübt. Es geht einerseits allgemein um lösungsorientierte und systemische Coachingtools, andererseits aber auch Gespräche, in denen Disziplinäres Verhalten oder Feedback im Vordergrund steht. Je nachdem, ob die Gespräche mit Schüler:innen oder Eltern geführt werden, gibt es unterschiedliche Aspekte zu beachten. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen alle Fächer |





| | WIEN/KRINS |
|----------------|---|
| | nnovative Methoden We septent the Societable Development for ur Unterrichtsgestaltung (bundesweit) |
| Termin | Mi., 13.3. und Mi, 20.3.2024, jeweils 14:00 – 19:00 Uhr |
| Ort | digital |
| Referent:innen | Fabian Filz, Michaela Hirsch, Stefan Lamprechter, Alexander Preisinger, Robert Riegler |
| nhalt | In Zeiten der rasanten Entwicklung von Kls möchten wir in dieser Online-Veranstaltung Methoden und (mitunter KI-basierte) Anwendungen vorstellen und ausprobieren, die in allen Fächern, in denen wissens- basierte Kompetenzen vermittelt werden, verwendet werden können. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen alle Fächer |
| | Oo it paperless! – Unterrichtsorganisation nit OneNote |
| Termin | Fr., 22.3.2024, 15:30 – 18:00 Uhr |
| Ort | digital |
| Referent | Lukas Ostermann |
| nhalt | OneNote, MS-Teams, Sharepint und MS-Forms bieten viele Möglichkeiten, um den Unterricht abwechslungsreich und übersichtlich zu gestalten. Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten im Unterricht sind Fluch und Segen zugleich. Als Lehrkraft gilt es einen Weg zu finden, diese Tools bestmöglich für den eigenen Unterricht zu nutzen. Im Rahmen dieser Fortbildung wird |

gezeigt, wie diese Tools effizient im

Unterricht eingesetzt werden können, und wie sie helfen können, die Unterrichtsvorbereitungszeit zu verkürzen.

Lehrer:innen alle Fächer

Zielgruppe

| | INNOVATIVE METHODEN ZUR UNTERRICHTS- Inter- | |
|----------------|---|--|
| affline | GESTALTUNG online online wieder- | |
| festigen | Trash- Mail | |
| Content-finden | SCREEN CASTO Video Haker Visualisiery S.Syl | |

<u>8740.000.015</u> Der Langeweile entkommen - Live-Escape-Rooms und Insta-Walks in der Wiener Innenstadt

| Termine | Mi., 20.09.2023, 10:00 – 17:30 Uhr |
|----------------|--|
| Ort | Bildungszentrum, Stephansplatz 3, Wien 1 |
| Referent:innen | Victoria Bauernberger, Michaela Hirsch |
| Inhalt | Unterricht an Originalschauplätzen: Die Wiener Innenstadt bietet vielfältige Gelegenheiten, Geschichte, Literatur, und Kunst, uvm. an Originalschauplätzen zu vermitteln. In Mode sind Escape-Rooms, Rätselrallyes und Insta-Walks. In diesem Seminar werden Inhalte mit diesen modernen Methoden verbunden. |
| Zielgruppe | Interessierte Lehrer:innen alle Fächer |

8740.000.005 Leistungsbeurteilung mit Excel

| Termine | Mi., 11.10.2023, 14:30 – 18:00 Uhr |
|------------|--|
| Ort | BHAK & BHAS Wien 22, Polgarstraße 24, 1220 Wien |
| Referent | Christian Wetzlmair |
| Inhalt | Erfahren Sie in diesem Seminar, welche Möglichkeiten Excel eröffnet, wenn es um die laufende Beurteilung von Lernenden geht. Ziel ist es, in der Veranstaltung ein eigenes, auf die individuellen Bedürfnisse der Lehrenden abgestimmtes System zu entwickeln. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen alle Fächer |

8740.000.001 Didaktische Methoden für kleine Zeitbudgets: Mini-Aufgaben im Unterricht

| | eitbuugets: Willi-Aufgaben in Ontericit |
|------------|---|
| Termine | Di, 20.02.2024, 14:00 – 17:00 Uhr |
| Ort | KPH Wien/Krems, Bildungszentrum |
| 011 | Lacknergasse 89, 1180 Wien |
| Referentin | Karin Lehner |
| Inhalt | Das Seminar soll den Teilnehmer:innen helfen das Themenfeld "Mini-Aufgaben" theoretisch und vor allem praktisch zu erschließen. Mini-Aufgaben bezeichnen solche Aufgabenstellungen, bei denen in (a) eher kurzer Zeit (b) möglichst viele Lernende angesprochen und im besten Fall auch kognitiv aktiviert werden. Um echte lernseitige Aneignungsprozesse anzustoßen, ist es bedeutsam, dass die Mini-Aufgaben qualitativ hochwertig sind; fachliche und didaktische Kompetenz der Lehrenden sind gleichermaßen gefordert. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen alle Fächer |
| | Motivation & Erfolg im Schulalltag - ONLINE-FORMAT (bundesweit) |
| Termine | Di., 9.4.2024 und Di, 16.4.2024, jeweils 14:30 – 18:30 Uhr |
| Referent | Julia Schlögl |
| Inhalt | Wie gelingt es am besten, den eigenen Schweinehund zu überwinden und sich selbst zu motivieren? Was bringt den eigenen "Motor" zum Laufen und hilft, dranzubleiben? Und wie können Schüler:innen am besten mit Herausforderungen im Schulalltag umgehen und ihren Alltag erfolgreich meistern? All das lernen Sie in diesem Seminar. Sie lernen effektive und erprobte Tools für den Schulalltag. |

Sprachbewusster Unterricht:

Der Schlüssel zum Erfolg im Fachunterricht an BMHS

eLecture-Reihe für zukünftige Multiplikator:innen (bundesweit)

| Ort | digital |
|-------------------|---|
| Referent:innen | Stefan Lamprechter, Robert Riegler |
| Termin/e & Inhalt | 8730.000.006 Do., 28.9.2023, 15:00-19:00 Uhr Teil 1: Eine Einführung / Wortschatz in jedem Fach fördern |
| | Unsere Schüler:innen kämpfen immer öfter mit den Herausforderungen der unterschied-liche Fachsprachen der verschiedenen Fächer. Distance Learning hat diese Schwierig-keiten teilweis noch verschärft. Der sprachbewusste Unterricht, kann Lernende dabei unterstützen, diese Hürde zu meistern, aber was bedeutet eigentlich "Sprachbewusster Unterricht"? |
| | "Das Wort kenne ich nicht." - Eine Aussage, mit der viele Lehrerinnen und Lehrer in verschiedene Unterrichtssituationen schon einmal konfrontiert waren. Teil 2 dieser Reihe befasst sich damit, wi Wortschatz in den einzelnen Fächern mittels verschiedener Methoden gezielt (und hoffentlic auch ein bisschen unterhaltsam) erarbeitet werden kann. |
| | 8730.000.007 Mi., 22.11.2023, 15:00-19:00 Uhr Teil 2: Ich verstehe das nicht Leseverständnis in jedem Fach fördern |
| | "Ich verstehe das nicht." - Auch das haben alle Lehrerinnen und Lehrer schon einmal gehör Gerade Lesetexte in der Fachsprache aus Lehrbüchern oder anderen Unterrichtsmaterialien stelle für viele Schülerinnen und Schüler eine immer größere Herausforderung dar. Lernen Sie vielfältig Methoden kennen, die Sie leicht in Ihren Fachunterricht einbauen können, um Lernende hierbei zunterstützen. |
| | 8730.000.008 Mi., 21.2.2024, 15:00-19:00 Uhr Teil 3: Ich weiß nicht, wie ich das erklären kann. – Sprechen und Schreiben in jedem Fach förder "Ich weiß nicht, wie ich das erklären kann." - Ob in gesprochenen oder geschriebenen Worter vielen Lernenden bereitet gerade das Sich-in-ganzen-Sätzen-Ausdrücken große Schwierigkeiter Teil 4 dieser Reihe zeigt Methoden und Beispiele, wie man es den Schülerinnen und Schüler erleichtern kann, sich in ganzen (und zusammenhängenden) Sätzen mitzuteilen und komplexer Sachverhalte auszudrücken. |
| | 8730.000.009 Mi., 20.3.2024, 15:00-19:00 Uhr Teil 4: Mein Kollegium wird sprachbewusst. Hürden, Brücken und Anlässe in der Schulpraxis In den ersten drei Teilen haben Sie viele Aspekte des sprachbewussten Unterrichts kennen gelern Im vierten und letzten Teil der eLecture-Reihe sollen Möglichkeiten präsentiert werden, wi sprachbewusster Unterricht als wesentlicher Punkt der Schulentwicklung und de Schulqualitätsmanagement an einer Schule eingeführt und umgesetzt werden kann. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen alle Fächer |





| <u>8140.000.000</u> | , 8140.300.000 _. | <u>, 8140.400.0</u> | <u> </u> |
|---------------------|-----------------------------|---------------------|-------------|
| 8140.800.000 | 26. Fortbildu | ngsreihe für | PERMA.teach |
| | Botschafter:in | nen | |

| Botschafter:innen | | | |
|-------------------|--|--|--|
| Termine | Modul 2 (Reihe 6): Mi., 10.5.2023 jeweils 15:00 – 18:00 Uhr Stärken.Cafe: Di., 18.04. (Reihe 2-3) oder Di., 16.05. oder Mo., 19.6.2023, jeweils 16:00 – 18:00 Uhr | | |
| Ort | digital | | |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Bianka Hellbert, Gabriele Kapeller, Sonja Käferböck | | |
| Inhalt | Die 3-modulige Fortbildungsreihe gibt Impulse und zahlreiche sofort einsetzbare Materialien zum Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen – in jedem Fach und Kontext. Anmeldung auf www.permateach.at | | |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Fächer aller Schulstufen | | |
| EUPPA | Nach Erfüllung bestimmter Voraus- setzungen können sich Interessierte kostenlos als "PERMA.teach-Bot- schafter:in" durch EUPPA (European Positive Psychology Academy) zertifizieren lassen. | | |

| 8140.10000 | Projekt | tabschluss | PERMA. | teach |
|------------|---------|------------|--------|-------|
|------------|---------|------------|--------|-------|

| <u>8140.10000</u> | ojektabaciildaa r EkiviA.teacii |
|-------------------|---|
| Termine | 4.10.2023, 15:00 – 18:00 Uhr |
| Ort | digital |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Doris Andreatta, Bianka Hellbert, Eva Jambor, Gabriele Kapeller, Sonja Käferböck |
| Inhalt | Vorstellung neuer PERMA.teach-Tools & - Projektergebnisse Stärkung der Teilnehmer:innen beim Transfer des PERMA-Modells ins eigene Leben und in die Arbeit mit Kindern & Jugendlichen Präsentation von PERMA.teach- Forschungsergebnissen Anmeldung auf www.permateach.at |
| Zielgruppe | Teilnehmer:innen aller Fortbildungsreihen für PERMA.teach-Botschafter:innen |



| PH-Salzburg Termine Ort | PERMA.teach und Positive Psychologie – intensiv – Anwendung von PERMA-Ritualen Fr., 23.2.2024, 10:00 - 17:00 Uhr und Sa., 24.2.2024, 09:00 – 13:00 Uhr PH Salzburg |
|---------------------------|---|
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Monika Gahleitner-Sofaly |
| Inhalt | Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für gelingendes und sinnerfüllendes Leben gemeinsames Entwickeln einer PERMA-Grundhaltung mithilfe der fünf Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden zur Verbesserung der psychischen und physischen Gesundheit - Steigerung der Lernfähigkeit und Stärkung der Widerstandskraft und der Ausbildung eines Growth Mindest |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und II und ASO + Elementarstufe |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 und "Warum Achtsam- keit?" auf <u>www.jugendstärken.at</u> |

| PH-Salzburg | PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie |
|---------------|---|
| | zu psychosozialer Gesundheit |
| Termine | Mo., 8.4.2024, 15:30-18:30 Uhr und Mo., 27.5.2024, 15:30-18:30 Uhr |
| Ort | digital |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Monika Gahleitner-Sofaly |
| Inhalt | Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für ein gelingendes und sinnerfüllendes Leben: P-Positive Emotions – die Kraft der positiven Gefühle nutzen E-Engagement – mit den eigenen Stärken in der Flow kommen R-Relationships – erfüllende Beziehungen leben M-Meaning – Sinn im Alltag erkennen A-Accomplishment – sich Ziele setzen, Schritte zur Umsetzung planen und Erfolge feiern |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der Primarstufe, Sekundarstufe I und II und ASO + Elementarstufe |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 als auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 und "Warum Achtsam- keit?" auf <u>www.jugendstärken.at</u> |









| PH-OÖ | PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie |
|---------------|--|
| | zu psychosozialer Gesundheit |
| Termine | Mi., 15.11.2023 und Di., 23.01.2024, jeweils 16:15 – 19:30 Uhr, Di., 16.04.2024, 16:30 – 18:00 Uhr |
| Ort | digital |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller |
| Inhalt | Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen des Wohlbefindens die psychische/physische Gesundheit verbessern und die Widerstandskraft stärken: Positive Emotions, Engagement (Stärken nutzen), Relationships, Meaning (Sinn), Accomplishment (Erfolgserlebnisse). Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA. Das Projekt PERMA.teach hat daher zum Ziel, PERMA in der Schule als übergreifendes, PERMAnentes Unterrichts- und Haltungsprinzip zu etablieren und dadurch die psychosoziale Gesundheit aller Beteiligten zu stärken. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Schulstufen |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 und "Warum Achtsam- keit?" auf <u>www.jugendstärken.at</u> |

| PH-Kärnten | PERMA.teach – Mit Positiver Psychologie | | |
|---------------|--|--|--|
| | zu psychosozialer Gesundheit | | |
| Termine | Di., 03.10.2023 und Di., 5.12.2023, jeweils 14:00 – 17:00 Uhr, Di., 09.01.2024, 14.00 – 17:00 Uhr | | |
| Ort | digital | | |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller, Elke Poterpin | | |
| Inhalt | Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen des Wohlbefindens die psychische/physische Gesundheit verbessern und die Widerstandskraft stärken: Positive Emotions, Engagement (Stärken nutzen), Relationships, Meaning (Sinn), Accomplishment (Erfolgserlebnisse). Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA. Das Projekt PERMA.teach hat daher zum Ziel, PERMA in der Schule als übergreifendes, PERMAnentes Unterrichts- und Haltungsprinzip zu etablieren und dadurch die psychosoziale Gesundheit aller Beteiligten zu stärken. | | |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Schulstufen | | |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 und "Warum Achtsam- keit?" auf <u>www.jugendstärken.at</u> | | |

| PH-Steiermark | Jedes Kind, Jugendliche und Lehrkräfte mit Methoden aus der Positiven Psychologie stärken |
|---------------|--|
| Termine | Di., 14.11.2023 und Di., 20.02.2024, jeweils 15:00 – 18:30 Uhr |
| Ort | digital |
| Referentinnen | Ingrid Teufel, Sonja Käferböck, Gabriele Kapeller |
| Inhalt | Was kann Schule zur individuellen Potenzialentfaltung und Persönlichkeits- entwicklung und einem gelingenden Leben im 21. Jhdt beitragen? Wie? Mit welchen Schwerpunkten, welcher Didaktik, welchen Methoden? Lernen Sie evidenzbasierte und praxis- erprobte Methoden aus der Positiven Psychologie kennen, die ein dynamisches Selbstbild auf vielfältige Art und Weise fördern und erproben Sie einige davon. |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Schulstufen |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 und "Warum Achtsam- keit?" auf <u>www.jugendstärken.at</u> |









Lehrer:innen und Schüler:innen Ab Mai PH Online, 3 Module Termine Ort PH Vorarlberg Referent:innen Bianka Hellbert Inhalt Schulen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für ein gelingendes und sinnerfüllendes Leben: P-Positive Emotions – die Kraft der positiven Gefühle nutzen E-Engagement – mit den eigenen Stärken in der Flow kommen R-Relationships – erfüllende Beziehungen leben M-Meaning – Sinn im Alltag erkennen A-Accomplishment – sich Ziele setzen, Schritte zur Umsetzung planen und Erfolge feiern Zielgruppe Lehrer:innen aller Schulstufen Open Source "Jedes Kind stärken", Band 1 auf

www.jedeskindstärken.at; "Jugend stärken", Band 1 auf www.jugendstärken.at

PH Vorarlberg PERMA.teach - psychosoziale Gesundheit für

PH-Wien Positiv durch den Schulalltag - PERMAnent aufblühen und seines eigenen Glückes Schmied sein

| 4024GEL109 | |
|---------------|--|
| Termine | Do., 28.3.2024; Do., 25.4.2024; Do., 23.5.2024, jeweils 14.00 – 17.20 Uhr |
| Ort | PH Wien |
| Referentinnen | Ingrid Teufel |
| Inhalt | Lehrer:innen und Schüler:innen stärken mit dem PERMA-Modell aus der Positiven Psychologie, der Lehre für gelingendes und sinnerfüllendes Leben gemeinsames Entwickeln einer PERMA-Grundhaltung mithilfe der fünf Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden zur Verbesserung der psychischen und physischen Gesundheit - Steigerung der Lernfähigkeit und Stärkung der Widerstandskraft und der Ausbildung eines Growth Mindest |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Schulstufen |
| Open Source | "Jedes Kind stärken", Band 1 auf <u>www.jedeskindstärken.at;</u> "Jugend stärken", Band 1 auf <u>www.jugendstärken.at</u> |





Achtsamkeits.Post

Achtsamkeitstraining ist ein wesentlicher Bestandteil des Youth Start Entrepreneurial Challenges Programms. Mit der Achtsamkeits. Post steht allen Interessierten ein Online-Fortbildungskurs zur Verfügung, der in 30 kleinen Modulen 2x wöchentlich per Mail zugeschickt wird. Über den Button "30 x Achtsamkeits.Post auf einen Blick" besteht auch die Möglichkeit, sich in seinem eigenen Tempo durch das Fortbildungsangebot zu klicken.

Das Trainingsprogramm "Warum Achtsamkeit?" von IFTE entstand über viele Jahre in der täglichen Arbeit der Autorin Ingrid Teufel mit Kindern & Jugendlichen inklusiver Mehrstufenklassen von der 1. bis zur 9.Schulstufe. Mithilfe einfacher Achtsamkeitstechniken kamen die Schüler:innen zur Ruhe, wurden lernbereit und trainierten, sich selbst und andere immer besser wahrzunehmen: ohne Vorurteile, mit Bedacht und freundlicher Geduld.

Aus der Forschung wissen wir, dass Achtsamkeitstraining nachweislich Stress reduziert, die Immunfunktionen verbessert und emotionsregulierend wirkt viele Gründe, Achtsamkeit dauerhaft in den (Schul-)Alltag zu integrieren!

Die Achtsamkeits.Post liefert erprobte Übungen zum sofortigen Einsatz in Schule (und Alltag) - ergänzt durch theoretisches Hintergrundwissen, Webcasts und Angebote zum Vertiefen.

Hier geht's zur Anmeldung: subscribepage.io/achtsamkeit











7 Säulen der Achtsamkeit



Nicht-Beurteilen







Anfänger-Geist



Vertrauen



Nicht-Streben







Rad der Achtsamkeit Achtsamkeits-Stationen...



Achtsam sehen



Achtsam hören



Achtsam riechen



Achtsam schmecken



Achtsam tasten



Achtsame Körperwahrn... Achtsam fühlen



Achtsam nachdenken



Achtsam handeln



PERMA-Modell



P - Positive Emotions



Achtsames Miteinander

E - Engagement



R - Relationships



M - Meaning



A - Accomplishment



Achtsamkeit als Haltung





PERMA.Post

Forschungsergebnisse der Positiven Psychologie zeigen seit Jahren, dass die 5 Säulen für Aufblühen und Wohlbefinden – im Alltag angewandt - die psychische und physische Gesundheit verbessern, die Lernfähigkeit steigern und die Widerstandskraft stärken:

- Positive Emotions (positive Emotionen vermehren und nutzen)
- Engagement (Flow erleben, eigene Stärken leben)
- Relationships (positive Beziehungen pflegen)
- Meaning (Sinn im Alltag transparent machen und leben)
- Accomplishment (Erfolgserlebnisse ermöglichen und sichtbar machen)

Gemeinsam bilden sie das Akronym PERMA.

Die PERMA.Post unterstützt dabei, PERMA-Rituale im Gehirn zu verankern und sie zu PERMAnenten Gewohnheiten zu machen, die mit der Zeit selbstverständlich werden – in jedem Lebensbereich!

Der Weg ist das Ziel.

Die PERMA.Post begleitet ihre Leser:innen durch folgende Etappen:

learn it: man lernt die Hintergründe von PERMA kennen

live it: man holt PERMA in sein Leben

embed it: man integriert PERMA in seine Arbeit mit Kindern & Jugendlichen **teach it:** man erklärt in der Klasse, warum und wie PERMA das Wohlbefinden steigert.

Die PERMA.Post kommt 14 Wochen lang im Abstand von 3 Tagen per Mail, um über einen längeren Zeitraum dabei zu unterstützen, neue Gewohnheiten aufzubauen.

Auf www.permateach.at kann man sich zur PERMA.Post anmelden.









E – Engagement: Starke Stärken-Wochen



R – Relationships: 3 Wege zu mehr Selbstmitgefühl
3 Wege zu aufblühenden Beziehungen



M – Meaning: 4 Stationen auf der Entdeckungsreise zu deinem Sinn



A – Accomplishment: 5 Schritte zu deinem PERMA-Ziel

→ Ziel erreicht! Rückblick auf 33x PERMA.Post





Was bedeutet Lernen im 21. Jahrhundert und welchen Beitrag muss Schule leisten?

Sie muss vielfältige Lernsituationen ermöglichen, um Wissen anwenden zu können. Nur so erwirbt & trainiert man die Kompetenzen für eine gelingende Zukunft, die 21st century skills oder 4Ks: Kreativität, Kritisches Denken, Kommunikation und Kollaboration.

Die Gehirnforschung hat in den letzten Jahren dank bildgebender Verfahren viele Erkenntnisse über die Aktivitäten des Gehirns beim Lernen gewonnen. Vieles haben schon unsere Vorfahren gewusst. Dieses intuitive Wissen ist durch Studien belegt und in hilfreichen Lernregeln zusammengefasst.

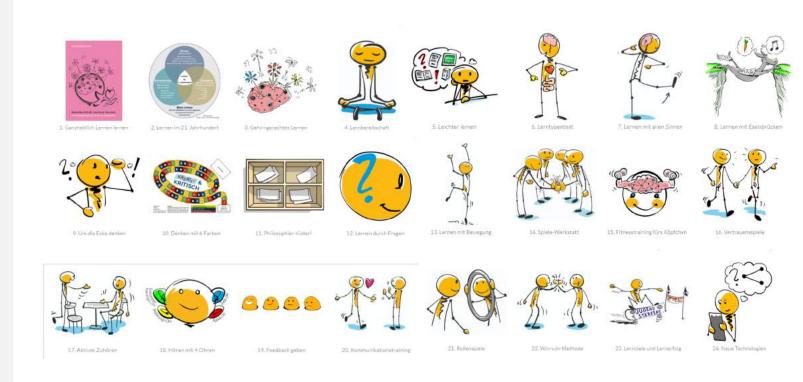
In "Ganzheitlich Lernen lernen - Ein Trainingsprogramm für das 21. Jahrhundert" wird Lernkompetenz mit vielfältigen Methoden trainiert: mit Eselsbrücken, mit viel Bewegung, beim "Um-die-Ecke-denken", beim Nachfragen, Spielen und sich in andere einfühlen. Ziel ist selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Lernen.

Die Lernfit.Post führt als Online-Fortbildungskurs durch das Trainingsprogramm und wird 2x wöchentlich per Mail zugesandt. Über den Überblick 24x Lernfit.Post auf einen Blick kann man sich gezielt Themen in einer beliebigen Reihenfolge auswählen.

Hier geht's zur Anmeldung: https://newsletter.ifte.at/lernfitpost

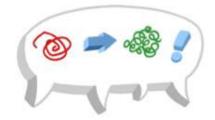


24 x Lernfit.Post auf einen Blick





Lehrer:innen Fortbildung





<u>8730.000.019</u> 23. VWL-Perspektiven Seminar: Budgetpolitik und Inflation – Finanzielle Allgemeinbildung stärken (bundesweit)

| Termine | Mi., 18.10.2023, 10:00 – 17:30 Uhr |
|----------------|--|
| | Do., 19.10.2023, 09:00 – 17:30 Uhr |
| | Fr., 20.10.2023, 09:00 – 15:00 Uhr |
| Ort | Bildungszentrum, Theresianumgasse 16-18,. |
| | 1040 Wien , großer Saal und Seminarräume |
| Referent:innen | UnivProf. Dr. Wilfried Altzinger, Michael Andreasch, Judith |
| | Derndorfer, Prof. Dr. Christian Fridrich, Werner Holzheu, |
| | Stefan Lamprechter, Johannes Lindner, Dr. in Margit |
| | Schratzenstaller-Altzinger, Dr. Stephan Schulmeister u.a. |
| Inhalt | Kern des Seminars sind die aktuelle Budgetpolitik und |
| | Inflation. Das Seminar bietet fachliche und fachdidaktische |
| | Auseinandersetzungen. |
| | Kompetenzen um gesamtwirtschaftliche Themen zu |
| | behandeln steigern |
| | Analyse und Diskurs über die Gründe & Auswirkungen |
| | der Inflation und den Möglichkeiten sie zu bekämpfen |
| | Analyse und Diskurs über die aktuelle Budgetpolitik und |
| | einen Ausblick auf die nächsten Jahre |
| | Fachdidaktische Übungen, Experimente und ein |
| | Planspiel für den Unterrichtseinsatz |
| Zielgruppe | Lehrer:innen für VWL, Geographie und Wirtschaftskunde |
| Programm | www.ifte.at/vwlperspektiven |
| Kooperation | Das Seminar findet in Kooperation der AK Wien , der OeNB, |
| | der Universität Wien, SIEC-ISBE und IFTE.at statt. |
| | 1 |

Credit: Petar Avramovic, IFTE

ENTREPRENEURSHIP FOR YOUTH

UNSERE WELT STEHT VOR GROSSEN HERAUSFORDERUNGEN

































ERKUNDE UND, **ERNE ÜBER DIE CHALLENGES!**











www.ifte.at/entrepreneur

UND WERDE AKTIV...





www.entrepreneurshipweek.at



...ALS CHANGEMAKER!





Vom SDG-Project zum Start-up: www.young-entrepreneur.eu

UNSERE WELT STEHT VOR GROSSEN HERAUSFORDERUNGEN





























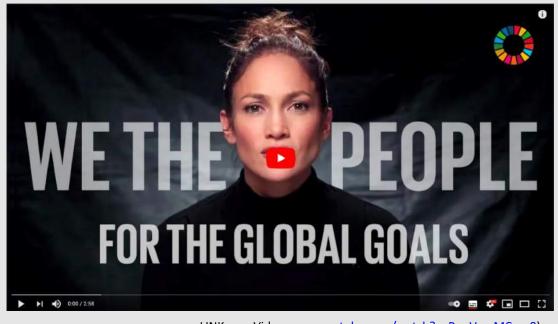


| OZIELE | |
|--------------------------------|--|
| FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG | |
| | |

| | Das "Weltklimaspiel"ein Brett-Planspiel zu Klimawandel und Nachhaltigkeit in der eigenen Schule durchführen (bundesweit) | 8730.000.047 Climate Action Schools. Innovative Klimabildung mit Bildung für nachhaltige Entwicklung (bundesweit) | | |
|----------------|--|---|--|--|
| Termin | Mo., 16.10.2023, 14:30 – 18:00 Uhr Di., 1710.2023, 09:30 – 16:30 Uhr | Termin | Do., 16.11.2023, 09:00 – 17:00 Uhr Fr., 17.11.2023, 09:00 – 12:00 Uhr | |
| Ort | Wien | Ort | Wien | |
| Referent:innen | Matthias Mittelberger, Marietta Steindl | Referent:innen | Birgit Hippacher, Marietta Steindl, Astrid Weiß-Fanzlau | |
| Inhalt | Das Weltklimaspiel ist ein 3-tägiges Planspiel rund um das Thema Klimawandel und Nachhaltigkeit und ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung mit globaler Wirtschaft, Geopolitik und sozialer Gerechtigkeit und ist ideal für Projekttage geeignet. Die Spieler:innen übernehmen dabei die Rollen von Entscheidungsträger:innen aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft. Im ersten Teil des Seminars wird das Weltklimaspiel angespielt, im zweiten Teil erhalten Sie ein Basis-Training, um das Spiel an der eigenen Schule durchführen zu können. Das Brett-Planspiel wird von der gemeinnützigen GmbH Weitblick kostenfrei an Schulen verliehen. Bei der ersten Durchführung an der Schule werden Sie von einem Trainer / einer Trainerin von Weitblick unterstützt. 10 kostenfreie Termine können an die Teilnehmer*innen vergeben werden. Das Spiel wird im Tandem angeleitet, daher ist es empfehlenswert, das Training als Team von zwei Lehrpersonen pro Schulstandort zu absolvieren. | Inhalt | Wie können Schulen einen wesentlichen Beitrag für mehr Klimaschutz und die Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung leisten, insbesondere zu SDG 13 "Climate Action" und SDG 4.7 "Bildung für nachhaltige Entwicklung". Im Fokus der Veranstaltung steht eine ganzheitliche Klimabildung mit folgenden Themen: • Wie können Schulen einen wichtigen Beitrag leisten? Mit dem Whole School Approach, Klimaclubs, Klimabeauftragte und Schulteams aktiv werden und die Schule und Schulumgebung mitgestalten. • Wie können wir innerhalb der oft starr scheinenden Schulstrukturen Räume für transformatives Lernen schaffen? Am FREI-Day und in Klimaclubs arbeiten Schüler*innen selbstbestimmt an Zukunftsthemen. Nutzen Sie den Raum für den Austausch mit klima-engagierten Kolleg*innen und für die Planung von Projekten an der eigenen Schule. Gemeinsam werden wir Gelingensfaktoren und Blockadekräfte identifizieren, Visionen einer zukunftsfähigen Klimabildung entwickeln und die dafür notwendigen nächsten Schritte planen. | |
| Zielgruppe | Lehrer:innen aller Fächer | Zielgruppe | Lehrer:innen aller Fächer | |

Zielgruppe Lehrer:innen aller Fächer Zielgruppe Lehrer:innen aller Fächer Zielgruppe 92 Sielgruppe Lehrer:innen aller Fächer 93





LINK zum Video www.youtube.com/watch?v=RpqVmvMCmp0)

8730.000.048 Methodenschatz für die Klimabildung - Innovative und ansprechende Methoden zur Vermittlung von Klimawissen, Skills und Einstellungen rund um die Themen Klimakommunikation und Klimaschutz (bundesweit

| | (bulliucon cit | | |
|----------------|---|--|--|
| Termine | Di., 05.03.2024, 10:00 -16:00 Uhr | | |
| Ort | Bildungszentrum Lacknergasse | | |
| Referent:innen | Marianne Dobner, Marietta Steindl | | |
| Inhalt | Die Fortbildung ist für Lehrer*innen, die in ihrem Unterricht, in Klimaclubs, Umweltteams, in Projekten oder als Klimabeauftragte Klima-Wissen weitergeben. In dieser Fortbildung stellen wir hilfreiche Werkzeuge dafür vor und bieten einen Methoden-Cocktail, der transformativ, interaktiv, handlungsorientiert, empathisch und offen für eure Anliegen ist. Eine unserer Lieblingszutaten ist es nämlich "partizipativ" zu sein und voneinander zu lernen. | | |
| Zielgruppe | Alle Lehrer:innen | | |



Jugendliche

- die in Österreich bereits mit 16 Jahren wählen dürfen -

sindnicht zu jung, um

ökonomische Zusammenhänge zu verstehen und

sich ihre eigene Meinung zu bilden.

Letztlich ist es eine Frage des Wollens, ob mündige Staatsbürger/innen das Ziel der Ausbildung sind.

Website <u>www.mischdichein.at</u> Kontakt: <u>stefan.lamprechter@kphvie.ac.at</u>

johannes.lindner@kphvie.ac.at

Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung



ALin Mag.a Gabriele Schmid Lehrausbildung & Bildungspolitik Arbeiterkammer Wien



Marina Kojić Weltmeisterin Hochschuldebatte Durch Kooperation zum Erfolg (79)



Univ.-Prof. Dr. Dietmar Rößl Institut für Genossenschaften WU-Wien Kooperativ Wirtschaften (78)



SektChefin Doris Wagner BEd Med Sektion I (Allgemeinbildung und Berufsbildung) des BMBWF





Staatsmeisterschaft: Schüler:innen debattieren Kooperativ Wirtschaften

8730.000.056 Di., 23.05.2023, 08:00 - 17:15 Uhr Ort: BIZ, Theresianumgasse 16-18, Wien 4

| 08:00 | Check-in im BIZ |
|---|---|
| 08:45 - 09:00 09:00 - 09:20 | Begrüßung AL ⁱⁿ Gabriele Schmid, Arbeiterkammer Wien Impuls UnivProf. Dr. Dietmar Rößl, WU-Wien Kooperativ Wirtschaften (78) |
| 09:20 - 11:00 11:20 - 13:00 13:20 - 15:00 | Zweite Runde |
| 15:10 – 15:30 | Impuls Marina Kojić, Weltmeisterin Hochschuldebatte Durch Kooperation zum Erfolg (79) |
| 15:30 - 16:40 | Finale mit Ehrenjury |
| 16:40 – 16:55 | Jahresplanung - Ausblick |
| 16:55 – 17:15. | Staatsmeister:innen Bestes Team und beste/r Redner:in |
| | Auszeichnung durch SC Doris Wagner |

Host:





Organisation







Anmeldung Lehrer:innen über die KPH Wien/Krems Nachmeldung und Anmeldung Teams: stefan.lamprechter@kphvie.ac.at

Ehrenjury-Mitglieder für die Staatsmeisterschaft, alphabetisch geordnet





Franz Borkovec Beirat AH-Initiative



Abg.-NRin Maga Sibylle Hamann Bildungssprecherin Die Grünen



Abg.-NR KR Peter Haubner Vorstandsvorsitzender ÖGV Wirtschaftssprecher ÖVP



AL.in MR.in Katharina Kiss Kaufmännische Schulen, Abt. I/11 BMBWF



Marina Kojić Weltmeisterin Hochschuldebatte



Abg.-NRin Martina Künsberg-Sarre Bildungssprecherin NEOS



Dir. Philip List Financial Life Park (FLiP)



Valentin Mayerhofer COO "IFTE – Entrepreneurship4Youth"



ALstv. Dominik Pezenka Abteilung Lehrausbildung & Bildungspolitik Arbeiterkammer Wien



SektChefin Doris Wagner BEd Med Sektion I (Allgemeinbildung und Berufsbildung) des BMBWF





Ankreuzen - Stellung beziehen!

-3 -2 -1 +1 +2 +3 1. Soll unser Bildungssystem vor allem ein Weltbild vermitteln, das sich durch Uneigennützigkeit, Selbstlosigkeit und durch Rücksicht auf andere auszeichnet? Oder soll der individuelle Erfolg im Vordergrund stehen? 2. Sollen in Städten nur noch Autos zugelassen werden, die dem Car-Sharing Prinzip folgen? 3. Sollen sich Verbraucher:innen und Erzeuger:innen von Lebensmitteln (z. B. Bäuer:innen) in Foodcoops zusammenschließen, um das Produzieren, Verteilen und Konsumieren regional und transparent zu organisieren? 4. Sollten wir die Gründung von Schüler:innen-Genossenschaften – im Rahmen der Berufsausbildung – signifikant fördern? Soll es ein bedingungsloses Grundeinkommen geben? Soll ein Pflichtfach »Debattieren« an Schulen der Sekundarstufe II eingeführt werden? Sollten Zeitungen und digitale Medien im Besitz ihrer Journalist:innen sein? 8. Sollten Unternehmen in der Sharing Economy (Uber, AirBnB etc.) für Vergehen haftbar sein, die von Dienstleister:innen gegenüber Kund:innen begangen wurden? 9. Sollen alle Algorithmen von Social Media Plattformen verpflichtend offengelegt werden? 10. Sollen alle Social Media Plattformen in Kooperativen umgewandelt werden? 11. Sollen Bürger:innen und Unternehmen durch Kooperation gemeinsam ihren eigenen erneuerbaren Strom erzeugen, verbrauchen und vermarkten? 12. Sollten Kinder dazu verpflichtet werden, ihre Eltern im Alter zu pflegen? 13. Sollte über Gesetzesvorhaben, die primär Frauen betreffen, nur von Frauen abgestimmt werden? 14. Soll für junge Erwachsene eine preiswerte »erste Wohnung« für fünf Jahre gefördert werden? (z. B. in Kooperation mit Wohnbaugenossenschaften) 15. Sollen Regierungen Maßnahmen zur Verringerung der sozialen Ungleichheit Vorrang vor wirtschaftlichem Wachstum geben?

Debattierclub BHAK/BHAS Imst

Argumentieren, Diskutieren und Debattieren sind kommunikative Handlungen, die uns im Alltagsleben überall begegnen und mit denen wir uns in allen Lebenslagen auseinandersetzen bzw. auseinandersetzen müssen. Dass man diese Fähigkeiten auch erlernen und trainieren kann, ja sogar sollte, zeigt ein IMST-Kurs an der BHAK/S Imst, den Prof. Mario Schaber vor einigen Jahren ins Leben gerufen hat und den nun Prof. Alena Trager mit dem gleichen Engagement und derselben Begeisterung weiterführt.

Schüler:innen vom zweiten bis zum vierten Jahrgang finden sich einmal pro Woche zusammen, um ihre Redetechniken zu verfeinern und auch neue zu erlernen. Zentrale Elemente sind außerdem kritisch zu denken, sich präzise ausdrücken und einander zuzuhören. Debatten sind ein ständiges Gegen- und Miteinander und beschäftigen sich mit Fragen aus allen Bereichen der Gesellschaft. So ist es von größter Wichtigkeit, dass die Schüler:innen das Debattieren auch trainieren. Mit Hilfe von verschiedenen Simulationsübungen und Überzeugungsrezepten erlernen die Teilnehmer:innen des Kurses Schritt für Schritt die Grundzüge einer guten Streitkultur. Außerdem werden die Jugendlichen auch mit diversen Psychospielchen konfrontiert und erlernen Schlagfertigkeitstechniken, um in solchen Stress-Situationen bestehen zu können.

Nicht zu kurz kommen dabei entsprechende Debatten mit Eröffnungsrunden, freier Aussprache und Schlussrunden zu den verschiedensten Themen. Weiters können die erlernten Kenntnisse und Fähigkeiten auch im Rahmen eines Redewettbewerbs von Vorteil sein und zur Anwendung kommen. Der Kurs wird von den Schülerinnen und Schülern gut angenommen und zeigt, dass unsere Jugend Dinge kritisch hinterfragt und keineswegs unreflektiert alles für bare Münze nimmt.

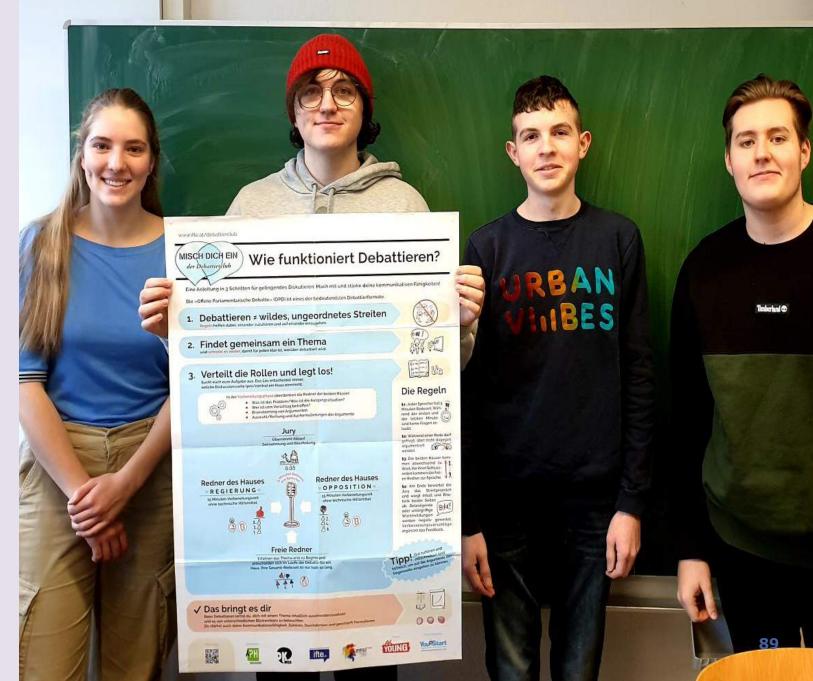
Tabea (4. Klasse): "Das Debattieren ist auch eine gute Übung für die mündliche Matura, da man lernt, Argumente richtig zu formulieren. Auch für das spätere Berufsleben ist es wichtig, um über verschiedenste Themen diskutieren zu können."

Dominik (2. Klasse): "In allen Bereichen des Lebens ist es wichtig seine Meinung richtig äußern zu können, um mitdiskutieren zu können und sich eine eigene Meinung zu einem Thema bilden zu können."

Paul (2. Klasse): "Dieser Kurs ist auch wichtig für mein späteres Leben, um meine Meinung klar und verständlich vertreten zu können und kritisch zu denken."

Mag. Bernd Trauner, BHAK/S Imst

Inspiration



Angebot für Jugendliche







Debattierclub-Workshop

Sie möchten gerne mehr Debattieren und einen Debattierclub an der Schule gründen? Holen Sie sich einen Debattierclub-Workshop für Schüler*innen - in der Gründungsphase oder zur Stärkung der Jury-Leistung. Wir unterstützen Sie gern dabei.

Eine Kooperation von IFTE, des Debattierklubs Wien (für Universitäten) und der KPH Wien/Krems, unterstützt durch die Arbeiterkammer Wien.

Dauer: 3-4 Unterrichtseinheiten

Als Präsenzveranstaltung oder digital

Kosten: Keine

Anmeldung bitte bei stefan.lamprechter@kphvie.ac.at







Richard Tiefenbacher Vorsitzender der Österreichischen Gewerkschaftsjugend (ÖGJ)



Christoph Wiederkehr M.A.
Vizebürgermeister der Stadt Wien und
Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz.
Ideen um Jugendliche
für Politik zu begeistern (80)



Alexandra Fiedler-Lehmann

Die Gute Agentur

Soll zur Bekämpfung der Klimakrise

der Energieverbrauch

beschränkt werden? (81)



Dr. Stephan Schulmeister
Ökonom und Autor
Sollen die Gehälter und die Mieten
automatisch um die Inflation
erhöht werden? (82)



Renate Anderl
Präsidentin der AK Wien und der
Bundesarbeiterkammer,
Mitglied des Bundesrates







| 874000007 Debattiertag: Ideen, um Jugendliche für Politik zu begeistern (80) | | |
|--|--|--|
| Termine | Mo., 02.10., 08:30 – 14:00 Uhr | |
| Ort | BIZ Theresianumgasse 16, Wien 4 | |
| Referent:innen | Impulssprecher Christoph Wiederkehr, M.A., Vizebürgermeister und amtsführender Stadtrat der Stadt Wien (Bildung, Jugend, Integration, Transparenz), Richard Tiefenbacher, Vorsitzender der Österreichischen Gewerkschaftsjugend, Stefan Lamprechter, Johannes Lindner, Ingo Bandhauer, Katrin Fallmann, Liam Urban | |
| Inhalt | Christoph Wiederkehr wird einen Impulsvortrag halten, gefolgt von mehreren Debatten zu diesem Thema. Ab 12:00 findet Workshops zu Methoden des Debattierclubs statt. | |
| Zielgruppe | Lehrerinnen können auch Schülerinnen | |

zu dieser Veranstaltung mitnehmen.

Anmeldung für diese unter: stefan.lamprechter@kphvie.ac.at

| 874000008 Ideen für Europa debattieren: Soll zur | | | |
|--|---------------------------------------|--|--|
| Bekämpfung der Klimakrise der persönliche | | | |
| Energieverbrauch beschränkt werden? (81) | | | |
| Termine | Di., 05.12.2023, 17:00 – 20:00 Uhr | | |
| Ort | TGA, Plösslgasse 13, Wien 4 | | |
| Referent:innen | Stefan Lamprechter, Johannes Lindner, | | |
| | Ingo Bandhauer, Katrin Fallmann, Liam | | |
| | Urban | | |
| Inhalt | Impulssprecherin Alexandra Fiedler- | | |
| | Lehmann (Die Gute Argentur) wird zum | | |
| | Thema "Soll zur Bekämpfung der | | |
| | Klimakrise der persönliche | | |
| | Energieverbrauch der Bürger*innen | | |
| | beschränkt werden?" einen | | |
| | Impulsvortrag halten, gefolgt von | | |
| | mehreren Debatten zu diesem Thema. | | |
| Zielgruppe | Lehrerinnen können auch Schülerinnen | | |
| | zu dieser Veranstaltung mitnehmen. | | |
| | Anmeldung für diese unter: | | |
| | stefan.lamprechter@kphvie.ac.at | | |

| Termine | Do., 18.04.2024, 17:00 – 20:00 Uhr |
|----------------|---|
| Ort | TGA, Plösslgasse 13, Wien 4 |
| Referent:innen | Stefan Lamprechter, Johannes Lindner Ingo Bandhauer, Katrin Fallmann, Liam Urban |
| Inhalt | Ein Impulssprecher wird zum Thema "Sollen die Gehälter und die Mieten automatisch um die Inflation erhöht werden?" einen Impulsvortrag halten, gefolgt von mehreren Debatten zu diesem Thema. |
| Zielgruppe | LehrerInnen können auch SchülerInne zu dieser Veranstaltung mitnehmen. Anmeldung für diese unter: stefan.lamprechter@kphvie.ac.at |

873000014 Ideen für Europa debattieren: Sollen die

| PH-Salzburg | Debattieren – ein Baustein in der Entrepreneurship Education (84) |
|-------------|---|
| Termine | Mo., 27.11.2023, 15:30 – 18.30 Uhr |
| Ort | digital |
| Referent | Stefan Lamprechter |
| Inhalt | Debattieren als ein wesentlicher Baustein der Entrepreneurial Civic Education: Verantwortung für sich, andere und die Umwelt übernehmen und seine Aufgaben als Bürger:in wahrnehmen |
| Zielgruppe | Lehrer:innen der Sekundarstufe I und II |
| Open Source | A2 Debate Challenge: Vom Zuhören zum Debattieren ("Jugend stärken", Band 2 als open source auf <u>www.jugendstärken.at</u>) |

Angebot für Jugendliche

Jugendliche debattieren mit Abgeordneten

Der Termin im Oktober bzw. November wird mit Beginn des Schuljahres bekanntgegeben.

Anmeldung bitte bei stefan.lamprechter@kphvie.ac.at





REPUBLIK ÖSTERREICH Parlament





Mischa-Schreibwettbewerb "Misch dich ein"

Thema: "Jugendliche für Demokratie begeistern" Einreichung bis 15. März 2024

- Bericht, Kommentar oder Leser:innenbrief
- Es wird ein Problem zum Thema aufgezeigt.
- Es wird ein Vorschlag der Problemlösung formuliert.
- Es werden Argumenten für den Vorschlag gebracht.
- Der Beitrag soll 2.000 3.000 Zeichen umfassen.
- Der Beitrag muss von einer Schülerin/einem Schüler selbst verfasst sein.

Eine Kooperation von IFTE, "Misch dich ein – der Debattierclub" mit MISCHA

Einreichung per Mail office@mischa.co.at







Staatsmeisterschaft: Schüler:innen debattieren Jugendliche für Demokratie begeistern (85) (86)

8730000015 Do., 23.05.2024, 08:00 - 17:00 Uhr Ort: BIZ, Theresianumgasse 16-18, Wien 4

08:00 Check-in im BIZ

08:45 – 09:00 Eröffnung Renate Anderl, Präsidentin AK

09:00 – 09:20 Impuls

09:20 – 11:00 Erste Runde

11:20 – 13:00 Zweite Runde

13:20 – 15:00 Dritte Runde

15:10 – 15:30 Impuls

15:30 – 16:40 Finale mit Ehrenjury

16:40 – 17:00 Auszeichnung

Staatsmeister:innen Bestes Team und beste/r Redner:in

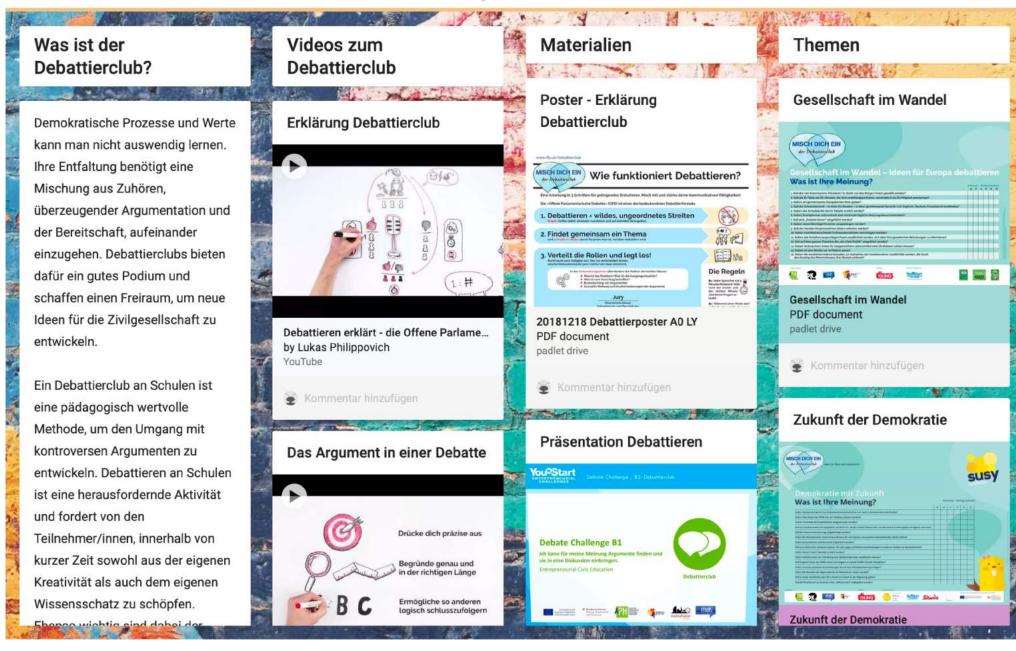
Host: **AK Wien**

Anmeldung Lehrer:innen über die KPH Wien/Krems Nachmeldung und Anmeldung Teams: stefan.lamprechter@kphvie.ac.at



Unterstützende Debattier-Angebote auf einer Seite





Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung







Impressum

Redaktion: Johannes Lindner, Gerald Fröhlich Eva Jambor, Stefan Lamprechter, Valentin Mayerhofer, Robert Riegler, Susanne Spangl, Marietta Steindl DANKE an alle Beiträge von den e.e.si-Kolleg:innen und den Partner-PHs.

e.e.si-Impulszentrum des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Entrepreneurship Education und wertebasierte Wirtschaftsdidaktik Institut für Fortbildung der KPH Wien/Krems

> IFTE—Initiative for Teaching Entrepreneurship Seilerstätte 5/8, 1010 Wien, M: office@ifte.at Stand: 15. August 2023